



# 7 - Hügel - Stadt KIRCHBERGER NACHRICHTEN

Jahrgang 2024

Amtliches Mitteilungsblatt der Stadt Kirchberg

26. Juni 2024

## Für den Notfall gewappnet: Kirchberg richtet Bürgerinformationszentrum und Notfall-Meldestellen ein

### Übersicht



#### Bürgerinformationszentrum:

Turnhalle und Speiseraum der Grundschule  
„Ernst-Schneller“, Schulstraße 4, 08107 Kirchberg

#### Notfallmeldestellen:

Feuerwahrgerätehaus Kirchberg, Lengenfelder Straße 37  
Feuerwahrgerätehaus Burkersdorf, Am Hohen Forst 39  
Feuerwahrgerätehaus Cunersdorf, Kirchberger Str. 27a  
Feuerwahrgerätehaus Leutersbach, Hauptstr. 44a  
Feuerwahrgerätehaus Saupersdorf, Auerbacher Str. 51  
Feuerwahrgerätehaus Stangengrün, Wildenauer Str. 6a  
Feuerwahrgerätehaus Wolfersgrün, Dorfstr. 24



Ein Notstromaggregat ist im Feuerwahrgerätehaus in Kirchberg stationiert, ein zweites soll im Bürgerinformationszentrum gelagert werden, das im Notfall in der Turnhalle sowie im Speiseraum der Ernst-Schneller-Grundschule eingerichtet wird. Foto: Ralf Wendland

Naturkatastrophen, größere Unglücksfälle, öffentliche Notstände, flächendeckende Stromausfälle – das sind Szenarien, über die die meisten lieber nicht nachdenken möchten. Und doch müssen sie thematisiert werden, denn selbst die jüngere Vergangenheit hat gezeigt, dass es immer wieder zu derartigen Notlagen kommen kann. Die Städte und Gemeinden des Landkreises sind deshalb aufgefordert worden, so genannte Bürgerinformationszentren einzurichten. Dabei handelt es sich um Notfallstellen für Bürger, um Hilfe im akuten Katastrophenfall gewährleisten zu können. Tritt ein derartiger Katastrophenfall ein, wird in Kirchberg die Turnhalle und der Speiseraum der Grundschule „Ernst Schneller“, Schulstraße 4 zum Bürgerinformationszentrum. „Es geht darum, vorbereitet zu sein. Die Turnhalle und der Speiseraum bleiben selbstverständlich eine Turnhalle und ein Speiseraum, können aber im Notfall umfunktioniert werden. Unsere Aufgabe ist es, dass sie dann schnell einsatzbereit und nutzbar sind. Und dafür treffen wir die Vorkehrungen“, erklärt Bürgermeisterin Dorothee Obst. Für den Standort spricht, dass er zentral liegt und selbst bei einem Blackout, also einem flächendeckenden Stromausfall, mit Energie und Wärme versorgt werden kann. Ausgestattet wird er im Fall der Fälle unter anderem mit Decken, Einweggeschirr, Sanikasten, Notrationen, Telefon, Funkkoffer, Bürobedarf und einem Notstromaggregat. Auch sind in Notlagen ein Verantwortlicher der Stadt als organisatorischer Leiter sowie weitere Mitarbeiter der Verwaltung vor Ort, um alles Nötige zu koordinieren. In der Stadtratssitzung vom 23. April wurde zudem eine Verwaltungsvereinbarung mit dem Rettungszweckverband Südwestsachsen geschlossen, um eine medizinische Grundschutzeinheit im Bürgerinformationszentrum zu errichten und zu betreiben. So können Notfallrettungen, qualifizierte Erste Hilfe und lebenserhalten-

de Sofortmaßnahmen geleistet werden. Dafür werden zwei sanitätsdienstliche Einsatzkräfte sowie ein Einsatzfahrzeug eingesetzt. „Wir müssen davon ausgehen, dass bei diesen anfangs beschriebenen Szenarien die Infrastruktur massiv gestört ist. Vieles wie Radio, Fernsehen, Internet wird vielleicht nicht mehr funktionieren. Das Bürgerinformationszentrum ist dann der Anlaufpunkt der Bevölkerung für Informationen, Koordinierung von Selbsthilfemaßnahmen und für die medizinische Versorgung. Deshalb ist es wichtig, die Rettungskräfte und ein Einsatzfahrzeug vor Ort zu haben“, unterstreicht die Stadtchefin die Wichtigkeit. Neben dem Bürgerinformationszentrum sind zudem sieben so genannte Notfall-Meldestellen eingerichtet worden. Diese befinden sich in den Feuerwahrgerätehäusern in Kirchberg, Burkersdorf, Cunersdorf, Leutersbach, Saupersdorf, Stangengrün und Wolfersgrün. Die Gerätehäuser wurden dafür mit größeren Antennen für eine bessere Funkverbindung ausgestattet. Mindestens ein Kamerad wird jeweils vor Ort sein, um den Funk zu bedienen. „Tritt eine Notlage ein, können auch die öffentlichen Kommunikationsnetze ausfallen. Notrufe sind dann nicht mehr möglich. Über die Notfall-Meldestellen in den Gerätehäusern haben Betroffene die Möglichkeit, Notfälle melden zu können“, so Dorothee Obst. Im Feuerwahrgerätehaus in Kirchberg kann zudem der Krisenstab eingerichtet werden. Hier läuft dann die gesamte Koordinierung zusammen. Und auch ein zweites Notstromaggregat ist im Kirchberger Gerätehaus stationiert. „Natürlich hoffen wir alle, dass derartige Katastrophen nicht eintreffen. Aber wir wollen vorbereitet sein, um in Notlagen schnell und koordiniert reagieren zu können“, sagt sie.

Katrin Uhlig, Öffentlichkeitsarbeit

# KIRCHBERG-KIDS

Dieses Jahr geht es in unserem Hort „Kinderland“ um die Natur. Wir nehmen euch deshalb mit auf eine spannende Forschungsreise in die Welt der Pflanzen.

## Saatbomben – eine Schritt-für-Schritt-Anleitung

Saatbomben sind super-klasse. Damit könnt ihr anderen nicht nur eine Freude bereiten, sondern auch die Welt ein bisschen bunter machen.

Ihr braucht: 4 EL Blumenerde, 4 EL Bentonit Katzenstreu, 1 EL Blumensaat, etwas lauwarmes Wasser



1. Die Umsetzung ist kinderleicht. Gebt die Blumenerde zusammen mit dem Katzenstreu und dem Blumensamen in eine Schüssel. Das Katzenstreu sollte zu 100% aus Bentonit bestehen und ohne Parfüm sein. Außerdem ist es für die Samenbomben etwas zu grob, ihr solltet es also vorher z.B. mit einem Mixer zerkleinern. Wir haben eine bunte Mischung an Samen verwendet. So wird auf jeden Fall etwas aus der Samenbombe, denn nicht jeder Platz ist für jede Blume geeignet.

2. Gebt dann immer wieder einen kleinen Schluck lauwarmes Wasser in die Mischung und verrührt alles so lange, bis eine knetbare Masse entsteht.

3. Rollt dann die Erde zu kleinen Kügelchen zusammen. Aus unserer Masse haben wir sechs Samenbomben bekommen. Es kommt aber natürlich ganz auf die Größe eurer Samenbomben an, wie viele ihr aus der Masse bekommt.



4. Die Samenbomben sollten jetzt 2-3 Tage trocknen, bevor ihr sie zum Verschenken verpackt!

## Die Entstehung einer Sonnenblume



Samenkörner 2 bis 3 cm tief in die Erde stecken und mit Erde bedecken

Sonnenblumen werden Mitte Mai ausgepflanzt, wenn keine Frostgefahr mehr herrscht. Der Pflanzabstand sollte circa 50 cm betragen.



Jede Sonnenblume kann pro Tag zwischen 0,02 bis zu mehr als 6 mg Nektar produzieren.

Ihre Samen dienen später als Nahrung für viele Vogelarten und Nagetiere.

Sonnenblumen werden während der Blütezeit besonders gern von Hummeln und Bienen angefliegen.



## Baum-Wissen für Schlauköpfe

Bäume sind über ihre Wurzeln mit anderen Bäumen ihrer Art verbunden und helfen sich zum Beispiel bei Krankheiten.

Bäume sind sehr fleißig und stellen am Tag etwa 13 Kilogramm Sauerstoff her.

Bäume kümmern sich um ihre Kinder: da die kleinen Babybäume anfänglich zu klein sind und nicht genügend Licht zum Wachsen erhalten, erlangen sie über ihre Elternbäume durch ihre Wurzeln eine Zuckerlösung.

Bäume sind Klimaanlage. Sie schwitzen und sondern dabei Wasser aus, welches die Temperaturen im Wald sinken lässt.

Bäume filtern unsere Luft von Staub & Rußpartikeln.

Die häufigsten Arten in Deutschland sind Fichten, Kiefern und Buchen.



## Amtliche Bekanntmachungen

### Keine Stadtrats- und Ausschusssitzungen im Monat Juli

Im Juli finden keine Stadtrats- und Ausschusssitzungen statt.

*Dorothee Obst,  
Bürgermeisterin*

### Einladung zu den Bürgersprechstunden

Ich lade Sie recht herzlich zu meinen Bürgersprechstunden ein. Kommen Sie zu mir ins Rathaus, scheuen Sie sich nicht, mich anzusprechen.

Im Juli finden die Bürgersprechstunden am Dienstag, dem 02.07.2024 von 16.00 bis 18.00 Uhr und am Donnerstag, dem 04.07.2024 von 9.00 bis 11.00 Uhr statt.

Gerne können Sie auch außerhalb dieser Sprechzeiten einen Termin vereinbaren.

*Ihre Bürgermeisterin,  
Dorothee Obst*

### Schiedsstelle der Stadt Kirchberg und der Gemeinde Hirschfeld

Die regelmäßige Sprechstunde der Schiedsstelle im Rathaus der Stadt Kirchberg wird jeden 1. Dienstag im Monat von 17.00 bis 18.00 Uhr im Zimmer 104 durchgeführt.

Die nächste Sprechstunde findet am 02.07.2024 statt. Sie können aber auch für die Sprechstunde mit dem Friedensrichter einen Termin vereinbaren. Herr Solbrig ist wie folgt erreichbar:

Telefon: 0176-96650999

E-Mail: philipp.solbrig@mail.de

*Dorothee Obst,  
Bürgermeisterin*

### 56. Sitzung des Stadtrates am 28.05.2024

Am Dienstag, dem 28.05.2024, fand die 56. Sitzung des Stadtrates der Stadt Kirchberg im Ratssaal des Rathauses statt. Im öffentlichen Teil wurden folgende Beschlüsse gefasst:

#### Beschluss 26/2024

Der Stadtrat der Stadt Kirchberg beschließt auf der heutigen öffentlichen Sitzung die Vergabe der örtlichen Prüfung der Jahresabschlüsse für die Jahre 2023 bis 2027 an den Wirtschaftsprüfer Hans-Joachim Kraatz, Kugelgenstraße 12, 01326 Dresden zum Preis von 4.998,00 EUR brutto je Prüfung.

#### Beschluss 27/2024

Der Stadtrat der Stadt Kirchberg beschließt, dem Verkauf von Garagen im Eigentum Dritter auf städtischen Grundstücken nicht mehr zuzustimmen. Die bestehenden Pacht- und Mietverhältnisse können jederzeit einvernehmlich bzw. vertragskonform beendet werden.

Der Grundstückseigentümer behält sich das Recht vor, Verträge in begründeten Fällen außerordentlich zu kündigen. Der Pachtzins wird ab dem 01.01.2025 auf 90,00 €/Jahr netto incl. Grundsteueranteil / Garagen und die Miete auf 30,00 €/Monat netto incl. Grundsteueranteil für Garagen festgesetzt.

#### Beschluss 28/2024

Der Stadtrat der Stadt Kirchberg beschließt die Bereitstellung von außerplanmäßigen Aufwendungen i. H. von 21.000,00 € für die statische Ertüchtigung der Kellerräume und der Kellerdecke im Rathaus. Die außerplanmäßigen Aufwendungen werden der Liquiditätsrücklage entnommen.

#### Beschluss 29/2024

Der Stadtrat der Stadt Kirchberg beschließt die Vergabe von Bauleistungen für die statische Ertüchtigung der Kellerräume und der Kellerdecke im Rathaus an die Firma Robert Müller, Schneeberger Str. 33, 08112 Wilkau-Haßlau zum Angebotspreis von 13.568,75 € (brutto) als wirtschaftlich günstigster Bieter.

#### Beschluss 30/2024

Der Stadtrat der Stadt Kirchberg beschließt auf der heutigen Sitzung folgenden Sachverhalt: Gegen die 2. Änderung des obligatorischen Rahmenbetriebsplanes vom 6. September 2012 „Andalusitglimmerfelstagebau Kirchberg/Schelmberg“ werden keine Bedenken geäußert. Der 2. Änderung des obligatorischen Rahmenbetriebsplanes wird zugestimmt. Die Bürgermeisterin der Stadt Kirchberg wird beauftragt, eine entsprechende Stellungnahme abzugeben.

*Dorothee Obst,  
Bürgermeisterin*

### 41. und 42. Sitzung des Verwaltungs- und Finanzausschusses

Am Dienstag, dem 07.05.2024, 19.00 Uhr fand die 41. und am Dienstag, dem 04.06.2024 die 42. Sitzung des Verwaltungs- und Finanzausschusses (Wahlperiode 2019 - 2024) im Beratungsraum des Rathauses Kirchberg statt. In den öffentlichen Sitzungen wurden nachfolgende Beschlüsse gefasst:

#### Beschluss 09/24/05

Der Verwaltungs- und Finanzausschuss der Stadt Kirchberg beschließt den Erwerb des Flurstückes 1157/5 Gemarkung Kirchberg zum Kaufpreis von 3,20 €. Alle weiteren Kosten, die mit dem Erwerb des Flurstückes entstehen, u. a. Notar- und Grundbuchkosten, sind durch die Stadt Kirchberg zu tragen.

#### Beschluss 10/24/05

Der Verwaltungs- und Finanzausschuss der Stadt Kirchberg beschließt den Erwerb des Flurstückes 1157/7 Gemarkung Kirchberg zum Kaufpreis von 11,20 € sowie den Verkauf der Flurstücke 1274/2 und 1274/3 Gemarkung Kirchberg zum Kaufpreis von 75,20 €.

Alle weiteren Kosten, die jeweils mit dem Erwerb des/der Flurstücke/s entstehen, u. a. Notar- und Grundbuchkosten, sind durch den jeweiligen Erwerber zu tragen.

#### Beschluss 11/24/05

Der Verwaltungs- und Finanzausschuss der Stadt Kirchberg beschließt den Erwerb der Flurstücke 1177/6 und 1177/7 Gemarkung Kirchberg zum Kaufpreis von 348,40 € sowie den Verkauf des Flurstückes 1183/3 Gemarkung Kirchberg zum Kaufpreis von 160,80 €. Auf die Auszahlung der Kauf-

preise wird verzichtet. Daher sind alle weiteren Kosten, die mit dem Abschluss des Grundstückskaufvertrages entstehen, u. a. Notar- und Grundbuchkosten, durch die Stadt Kirchberg zu tragen.

#### **Beschluss 12/24/05**

Der Verwaltungs- und Finanzausschuss der Stadt Kirchberg beschließt den Verkauf des Flurstücks 1274/4 Gemarkung Kirchberg zum Kaufpreis von 107,20 €. Alle weiteren Kosten, die mit dem Verkauf des Flurstückes entstehen, u. a. Notar- und Grundbuchkosten, sind durch den Erwerber zu tragen.

#### **Beschluss 13/24/06**

Der Verwaltungs- und Finanzausschuss der Stadt Kirchberg beschließt die Veräußerung des Flurstückes Nr. 202 der Gemarkung Kirchberg mit 10 m<sup>2</sup>. Der Kaufpreis beträgt 340,00 €. Alle weiteren Kosten, die mit dem Verkauf des Grundstückes entstehen, u. a. Notar- und Grundbuchkosten, sind durch den Erwerber zu tragen.

*Dorothee Obst,  
Bürgermeisterin*

## **40. Sitzung des Technischen Ausschusses**

Am Donnerstag, dem 06.06.2024, 19.00 Uhr fand die 40. Sitzung des Technischen Ausschusses (Wahlperiode 2019 - 2024) im Sitzungszimmer des Rathauses Kirchberg, Neumarkt 2 statt. Es wurden folgende Beschlüsse gefasst.

#### **Beschluss TA Nr. 08/2024:**

Los 02 Dachabdichtungs- und Dachverblechungsarbeiten: Der Technische Ausschuss der Stadt Kirchberg beschließt die Vergabe Los 02 Dachabdichtungs- und Dachverblechungsarbeiten für die Baumaßnahme „Umfassende Sanierung Keller, Dach, Außenanlage Kita Kinderland“ an die Firma Lukas Buchmann Dachdeckerei und Zimmerei GmbH, Lauterhofener Straße 6, 08107 Kirchberg in Höhe von 32.993,58 € brutto als wirtschaftlich günstigster Bieter.

#### **Beschluss TA Nr. 09/2024:**

Los 03 Baumeisterarbeiten: Der Technische Ausschuss der Stadt Kirchberg beschließt die Vergabe Los 03 Baumeisterarbeiten für die Baumaßnahme „Umfassende Sanierung Keller, Dach, Außenanlage Kita Kinderland“ an die Firma Baugeschäft Hegenbart GmbH, August-Bebel-Str. 24, 09366 Stollberg/Gablenz in Höhe von 59.215,92 € brutto als wirtschaftlich günstigster Bieter.

*Dorothee Obst,  
Bürgermeisterin*

#### **Amtsblatt der Stadt Kirchberg**

Das Amtsblatt der Stadt Kirchberg erscheint monatlich.

- Herausgeber:  
Stadt Kirchberg, Bürgermeisterin Dorothee Obst, Neumarkt 2, 08107 Kirchberg
- Verlag und Druck:  
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg (Elster), An den Steinenden 10, Tel. 03535 489-0  
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:  
Frau Katrin Uhlig – Stadtverwaltung Kirchberg, Neumarkt 2, 08107 Kirchberg, Tel. 0 37 60 28 31 00, Fax 0 37 60 28 32 99, E-Mail: [Amtsblatt@Kirchberg.de](mailto:Amtsblatt@Kirchberg.de); Internet: [www.Kirchberg.de](http://www.Kirchberg.de)
- Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:  
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg (Elster), An den Steinenden 10, vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, [www.wittich.de/agb/herzberg](http://www.wittich.de/agb/herzberg)

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zurzeit gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

# Ergebnisse der Wahlen am 9. Juni 2024 in der Stadt Kirchberg

Europawahl			Kreistagswahl			Stadtratswahl			
Wahlberechtigte:	6650		Wahlberechtigte:	6533		Wahlberechtigte:	6501		
Wähler:	4691		Wähler:	4565		Wähler:	4582		
Ungültige Stimmen:	57		Ungültige Stimmzettel:	63		Ungültige Stimmzettel:	63		
Gültige Stimmen:	4634		Gültige Stimmzettel:	4502		Gültige Stimmzettel:	4519		
			Gültige Stimmen:	12891		Gültige Stimmen:	13079		
Wahlbeteiligung:	70,5 %		Wahlbeteiligung:	69,9 %		Wahlbeteiligung:	70,5 %		
Von den gültigen Stimmen entfallen:			Davon entfielen auf:			Davon entfielen auf:			
Partei:	Stimmen:	%	Wahlvorschläge:	Stimmen:	%	Wahlvorschläge:	Stimmen:	%	Sitze
AfD	1853	40,0	CDU	3250	25,2	CDU	4463	34,1	5
CDU	1014	21,9	AfD	4220	32,7	Freie Wähler	2206	16,9	3
DIE LINKE	107	2,3	FW	2906	22,5	AfD	4119	31,5	5
GRÜNE	85	1,8	DIE LINKE	117	0,9	BSW	2291	17,5	3
SPD	223	4,8	SPD	240	1,9				
FDP	69	1,5	GRÜNE	167	1,3				
FREIE WÄHLER	238	5,1	FDP	55	0,4				
Die Partei	76	1,6	BSW	1581	12,3				
Tierschutzpartei	57	1,2	FREIE SACHSEN	206	1,6				
FAMILIE	32	0,7	Die PARTEI	149	1,2				
HEIMAT	18	0,4							
ÖDP	13	0,3							
Volt	19	0,4							
PIRATEN	13	0,3							
Partei für schulmedizinische Verjüngungsforschung	0	0,0							
MERA25	5	0,1							
TIERSCHUTZ hier!	15	0,3							
Bündnis C	59	1,3							
PdH	4	0,1							
MENSCHLICHE WELT	6	0,1							
DKP	2	0,0							
MLPD	0	0,0							
BIG	2	0,0							
SGP	0	0,0							
ABG	2	0,0							
dieBasis	18	0,4							
BÜNDNIS DEUTSCHLAND	22	0,5							
BSW	657	14,2							
DAVA	1	0,0							
KLIMALISTE	2	0,0							
LETZTE GENERATION	2	0,0							
PDV	5	0,1							
PdF	12	0,3							
V-Partei³	3	0,1							

Stadt Kirchberg  
Verwaltungsgemeinschaft Kirchberg, Crinitzberg, Hartmannsdorf und Hirschfeld

## ÖFFENTLICHE B E K A N N T M A C H U N G

### des Wahlergebnisses der Stadtratswahl am 9. Juni 2024

Der Gemeindevahlausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am 12.06.2024 das Wahlergebnis in der Stadt Kirchberg ermittelt.

1. Zahl der Wahlberechtigten 6501
2. Zahl der Wähler 4582
3. Zahl der ungültigen Stimmzettel 63
4. Zahl der gültigen Stimmzettel 4519
5. Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen 13079

6. Gesamtstimmenzahlen und Verteilung der Sitze auf die Wahlvorschläge sowie die Zahlen der für die Bewerber der einzelnen Wahlvorschläge abgegebenen gültigen Stimmen

Partei / Wählervereinigung	Gesamtstimmen	Anzahl der Sitze	Gewählte	Anzahl der Stimmen	Ersatzpersonen	Anzahl der Stimmen
<b>Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)</b>	4463	5	<b>Möckel, Rico</b> Bankkaufmann <b>Gnütchel, Andreas</b> Gärtneremeister <b>Kaiser, Thomas</b> Schornsteinfegermeister <b>Fröhlich, Christian</b> Selbstständig Heizung/ Sanitärbau <b>Wutzler, André</b> Bankkaufmann	825 814 579 508 394	<b>Weidensdorfer, Lucas</b> Angestellter Betriebswirt <b>Scheibe, Doreen</b> Beratungsstellenleiterin Lohnsteuerhilfeverein <b>Otto, Christian</b> Landrat a.D., Rentner <b>Schreuer, Udo</b> Ingenieur für H-L-S-Technik <b>Ertelt, Sascha</b> Baumitarbeiter <b>Reichardt, Michael</b> Rechtsanwalt	366 258 207 201 174 137
<b>Alternative für Deutschland (AfD)</b>	4119	5	<b>Springer, Daniel</b> Bauleiter <b>Dreißig, Marina</b> Metallurgielaborantin <b>Wagner, Rlco</b> Kaufmann <b>Osterloh, Henrik</b> Musiklehrer <b>Rolf, Tobias-Kurt</b> Angestellter	1340 904 502 477 211	<b>Nowak, Andre</b> Bauserviceemitarbeiter <b>Guth, Peter</b> Schlosser <b>Eisenkolb, Roland Joachim</b> Angestellter <b>Scheller, Franz-Cedric</b> Hotelfachmann	204 186 151 144
<b>Bündnis Sahra Wagenknecht - Vernunft und Gerechtigkeit (BSW)</b>	2291	3	<b>Schmidt, Frank</b> Diplomlehner <b>Rommerskirch, Kerstin</b> Altenpflegerin <b>Timmreck, Lutz</b> Dipl.-Soz.-Abd./Dipl.-Soz.-Päd. (FH)	978 572 287	<b>Scheithauer, Sabine</b> Rentnerin <b>Wünsch, Sascha</b> Friedhofsarbeiter	234 220
<b>Freie Wählervereinigung Kirchberg e.V. (Freie Wähler Kirchberg)</b>	2206	3	<b>Wirker, Mario</b> Beamter <b>Trommer, Katja</b> selbst. Physiotherapeutin <b>Fischer, Thorsten</b> Beamter	455 346 270	<b>Langnickel, Lucie</b> Beamtin <b>Priebe, Katrin</b> Fachwirt für Gesundheit und Soziales <b>Klötzer, Karl-Heinz Dietmar</b> selbst. Versicherungsvertreter <b>Kaufmann, Malik</b> Angestellter <b>Schlenker, Marcus</b> Maschinenbau Techniker <b>Berthold, Susann</b> Pharmakantin <b>Strzebrakowski, Sven</b> Berufskraftfahrer	212 202 186 178 156 141 60

Gegen die Wahl kann gemäß § 25 Abs. 1 des Kommunalwahlgesetzes **Einspruch** erhoben werden. Dieser kann von jedem Wahlberechtigten, jedem Bewerber und jeder Person, auf die bei der Wahl Stimmen entfallen sind, innerhalb zwei Wochen nach dieser öffentlichen Bekanntmachung unter Angabe des Grundes schriftlich oder zur Niederschrift bei der Rechtsaufsichtsbehörde - **Landratsamt Zwickau, Amt für Kommunalaufsicht, Robert-Müller-Straße 4-8, 08056 Zwickau** erhoben werden. Nach Ablauf der Frist können weitere Einspruchsründe nicht mehr geltend gemacht werden.

Der Einspruch eines Einsprechenden, der nicht die Verletzung seiner Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihm eins vom Hundert der Wahlberechtigten, mindestens jedoch fünf Wahlberechtigte, bei mehr als 10.000 Wahlberechtigten mindestens 100 Wahlberechtigte beitreten.

Kirchberg, den 13.06.2024

  
D. Obst - Bürgermeisterin der Stadt Kirchberg

Stadt Kirchberg  
Verwaltungsgemeinschaft Kirchberg, Crinitzberg, Hartmannsdorf und Hirschfeld

## ÖFFENTLICHE B E K A N N T M A C H U N G

### des Wahlergebnisses der Ortschaftsratswahlen am 9. Juni 2024

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am 12.06.2024 das Wahlergebnis in der **Ortschaft Cunersdorf** ermittelt.

- |  |     |
|--|-----|
| 1. Zahl der Wahlberechtigten                       | 325 |
| 2. Zahl der Wähler                                 | 248 |
| 3. Zahl der ungültigen Stimmzettel                 | 7   |
| 4. Zahl der gültigen Stimmzettel                   | 241 |
| 5. Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen | 621 |
6. Gesamtstimmenzahlen und Verteilung der Sitze auf die Wahlvorschläge sowie die Zahlen der für die Bewerber der einzelnen Wahlvorschläge abgegebenen gültigen Stimmen.

Partei / Wählervereinigung	Gesamtstimmen	Anzahl der Sitze	Gewählte	Anzahl der Stimmen
<b>Christlich Demokratische Union Deutschlands</b> (CDU)	612	6	<b>Dehn, Kathrin</b> - <i>Industriekauffrau</i>	139
			<b>Ahnis, Alexander</b> - <i>Angestellter</i>	137
			<b>Hahn, Henryk</b> - <i>Angestellter</i>	87
			<b>Bernhardt, Sandy</b> - <i>Physiotherapeutin</i>	85
			<b>Rockstroh, Sven</b> - <i>Angestellter</i>	85
			<b>Dehn, Daniel</b> - <i>Lehrausbilder</i>	79
<b>Einzelvorschläge</b>	9	0	<b>Groß, Heike</b>	3
			<b>Obst, Heiko</b>	3
			<b>Köhler, Sabrina</b>	1
			<b>Neubauer, Danny</b>	1
			<b>Obst, Jasmin</b>	1

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am 12.06.2024 das Wahlergebnis in der **Ortschaft Leutersbach** ermittelt.

- |  |     |
|--|-----|
| 1. Zahl der Wahlberechtigten                       | 306 |
| 2. Zahl der Wähler                                 | 233 |
| 3. Zahl der ungültigen Stimmzettel                 | 3   |
| 4. Zahl der gültigen Stimmzettel                   | 230 |
| 5. Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen | 663 |
6. Gesamtstimmenzahlen und Verteilung der Sitze auf die Wahlvorschläge sowie die Zahlen der für die Bewerber der einzelnen Wahlvorschläge abgegebenen gültigen Stimmen.

Partei / Wählervereinigung	Gesamtstimmen	Anzahl der Sitze	Gewählte	Anzahl der Stimmen	Ersatzpersonen	Anzahl der Stimmen
<b>Feuerwehrverein Leutersbach</b>	572	5	<b>Bachmann, Günther</b> <i>Schulleiter im Ruhestand</i>	246	<b>Wagner, Lutz</b> <i>Yogalehrer</i>	18
			<b>Neubauer, Mary</b> <i>Sekretärin</i>	105		
			<b>Goldberger, Michael</b> <i>Dipl. agr. ing. oeK.</i>	74		
			<b>Gündel, Kilian</b> <i>Ausbildung zum Notfallsanitäter</i>	67		
			<b>Badstübner, Peter</b> <i>Rentner</i>	62		
<b>Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)</b>	91	1	<b>Barth, Thomas</b> <i>Lehrer</i>	91		

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am 12.06.2024 das Wahlergebnis in der **Ortschaft Wolfersgrün** ermittelt.

1. Zahl der Wahlberechtigten	322
2. Zahl der Wähler	248
3. Zahl der ungültigen Stimmzettel	3
4. Zahl der gültigen Stimmzettel	245
5. Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen	607

6. Gesamtstimmenzahlen und Verteilung der Sitze auf die Wahlvorschläge sowie die Zahlen der für die Bewerber der einzelnen Wahlvorschläge abgegebenen gültigen Stimmen.

Partei / Wählervereinigung	Gesamtstimm	Anzahl der Sitze	Gewählte	Anzahl der Stimmen
<b>Freiwillige Feuerwehrverein Wolfersgrün e.V.</b>	607	6	<b>Schreuer, Udo</b> <i>Ingenieur</i>	134
			<b>Schmied, Martin</b> <i>Landwirtschaftsmeister</i>	119
			<b>Wagner, Anna</b> <i>Justizfachwirt</i>	109
			<b>Langosch, Jens</b> <i>Straßenbauer</i>	95
			<b>Werner, Axel</b> <i>Geschäftsführer</i>	92
			<b>Göckeritz, Marek</b> <i>Betriebsleiter Recycling</i>	58

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am 12.06.2024 das Wahlergebnis in der **Ortschaft Saupersdorf** ermittelt.

1. Zahl der Wahlberechtigten	605
2. Zahl der Wähler	460
3. Zahl der ungültigen Stimmzettel	19
4. Zahl der gültigen Stimmzettel	441
5. Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen	1224

6. Gesamtstimmenzahlen und Verteilung der Sitze auf die Wahlvorschläge sowie die Zahlen der für die Bewerber der einzelnen Wahlvorschläge abgegebenen gültigen Stimmen.

Partei / Wählervereinigung	Gesamtstimm	Anzahl der Sitze	Gewählte	Anzahl der Stimmen	Ersatzpersonen	Gesamtstimm
<b>Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)</b>	536	2	<b>Weidensdörfer, Lukas</b> <i>Angestellter Betriebswirt</i>	211	<b>Kupfer, Christian</b> <i>CNC-Fräser</i>	151
			<b>Gnüchtel, Andreas</b> <i>Gärtnermeister</i>	174		
<b>Wählervereinigung Bürger für Saupersdorf</b>	688	4	<b>Schmidt, Frank</b> <i>Diplomlehrer</i>	362	<b>Sternkopf, Manuela</b> <i>Pflegekraft</i> <b>Sternkopf, Danilo</b> <i>Kraftfahrer</i>	37
			<b>Schnitzer, Silvia</b> <i>Erzieherin</i>	150		
			<b>Neugebauer, Danilo</b> <i>Rohrleger</i>	68		
			<b>Rose, Anja</b> <i>Altenpflegerin</i>	50		

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am 12.06.2024 das Wahlergebnis in der **Ortschaft Stangengrün** ermittelt.

- |  |     |
|--|-----|
| 1. Zahl der Wahlberechtigten                       | 459 |
| 2. Zahl der Wähler                                 | 347 |
| 3. Zahl der ungültigen Stimmzettel                 | 4   |
| 4. Zahl der gültigen Stimmzettel                   | 343 |
| 5. Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen | 803 |
6. Gesamtstimmenzahlen und Verteilung der Sitze auf die Wahlvorschläge sowie die Zahlen der für die Bewerber der einzelnen Wahlvorschläge abgegebenen gültigen Stimmen.

Partei / Wählervereinigung	Gesamt- stimmen	Anzahl Der Sitze	Gewählte	Anzahl der Stimmen
<b>Wählervereinigung Bürgerschaft Stangengrün</b>	794	6	<b>Ebert, Jens</b> <i>Geschäftsführer</i>	225
			<b>Panzert, Andre</b> <i>Gastwirt</i>	153
			<b>Wagner, Grit</b> <i>Lebensmittellaborantin</i>	134
			<b>Flehsig, Martin</b> <i>Land.- und Baumaschinenmechatroniker</i>	116
			<b>Reiher, Sylvia</b> <i>Landwirtin</i>	97
			<b>Mehlhorn, Kerstin</b> <i>Finanzbeamte</i>	69
<b>Einzelvorschläge</b>	9	0	<b>Reichardt, Michael</b>	3
			<b>Bärwald-Wohlfahrt, Nicole</b>	1
			<b>Friedrich, Uwe</b>	1
			<b>Freitag, Kai</b>	1
			<b>Müller, Katja</b>	1
			<b>Roth, René</b>	1
			<b>Schwieder, Michael</b>	1

Gegen die Wahl kann gemäß § 25 Abs. 1 des Kommunalwahlgesetzes **Einspruch** erhoben werden. Dieser kann von jedem Wahlberechtigten, jedem Bewerber und jeder Person, auf die bei der Wahl Stimmen entfallen sind, innerhalb zwei Wochen nach dieser öffentlichen Bekanntmachung unter Angabe des Grundes schriftlich oder zur Niederschrift bei der Rechtsaufsichtsbehörde - **Landratsamt Zwickau, Amt für Kommunalaufsicht, Robert-Müller-Straße 4-8, 08056 Zwickau** erhoben werden. Nach Ablauf der Frist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden.

Der Einspruch eines Einsprechenden, der nicht die Verletzung seiner Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihm eins vom Hundert der Wahlberechtigten, mindestens jedoch fünf Wahlberechtigte, bei mehr als 10.000 Wahlberechtigten mindestens 100 Wahlberechtigte beitreten.

Kirchberg, den 13.06.2024



D. Obst  
Bürgermeisterin der erfüllenden Gemeinde

## Bekanntmachung der Betriebskosten der Kindertageseinrichtungen der Stadt Kirchberg für das Jahr 2023

**gem. § 14 Abs. 2 SächsKitaG**

### 1. Betriebskosten je Platz im Monat, Zusammensetzung der Betriebskosten

	Betriebskosten je Platz		
	Krippe 9 h	Kindergarten 9 h	Hort 6 h
erforderliche Personalkosten	1.203,16 €	501,32 €	270,71 €
erforderliche Sachkosten	335,39 €	139,75 €	75,46 €
erforderliche Betriebskosten	1.538,55 €	641,07 €	346,17 €

Geringere Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteilige Betriebskosten  
(z.B. 6 h Betreuung im Kindergarten = 2/3 der erforderlichen Betriebskosten für 9 h)

### 2. Deckung der Betriebskosten je Platz und Monat

	Krippe 9 h	Kindergarten 9 h	Hort 6 h
Landeszuschuss	271,07 €	271,07 €	180,72 €
Elternbeitrag (ungekürzt)	236,29 €	146,62 €	79,17 €
Stadt (inkl. Eigenanteil freie Träger )	1.031,19 €	223,38 €	86,28 €

### 3. Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen, Miete und Personalkostenumlagen

#### 3.1. Aufwendungen für alle Einrichtungen gesamt je Monat

	Aufwendungen in €
Abschreibung	4.579,09 €
Zinsen	- €
Miete	- €
Gesamt	<b>4.579,09 €</b>

#### 3.2. Aufwendungen je Platz und Monat

	Krippe 9 h	Kindergarten 9 h	Hort 6 h
Gesamt	23,25 €	9,69 €	5,23 €

Kirchberg, den 01.06.2024

gezeichnet  
D. Obst  
Bürgermeisterin

**Bekanntmachung der Elternbeiträge und weiteren Entgelten gemäß  
§ 9 Abs. 1 der Beitrags- und Benutzungssatzung für die  
Kindertageseinrichtungen der Stadt Kirchberg vom 27.10.2015  
zuletzt geändert mit Datum vom 06.07.2021**

(1) Der Elternbeitrag beträgt

1. bei der Betreuung als Kinderkrippenkind gemäß § 1 Abs. 2 SächsKitaG pro Monat,

Betreuungs- zeit	Zwei-Eltern-Familien				Alleinerziehende			
	1. Kind	2. Kind	3. Kind	4. Kind	1. Kind	2. Kind	3. Kind	4. Kind
9,0 Stunden	270,78 €	162,47 €	54,16 €	entfällt	243,70 €	146,22 €	48,74 €	entfällt
6,0 Stunden	180,52 €	108,31 €	36,10 €	entfällt	162,47 €	97,48 €	32,49 €	entfällt
4,5 Stunden	135,39 €	81,23 €	27,08 €	entfällt	121,85 €	73,11 €	24,37 €	entfällt

2. bei der Betreuung als Kindergartenkind gemäß § 1 Abs. 3 SächsKitaG pro Monat,

Betreuungs- zeit	Zwei-Eltern-Familien				Alleinerziehende			
	1. Kind	2. Kind	3. Kind	4. Kind	1. Kind	2. Kind	3. Kind	4. Kind
9,0 Stunden	168,02 €	100,81 €	33,60 €	entfällt	151,22 €	90,73 €	30,24 €	entfällt
6,0 Stunden	112,01 €	67,21 €	22,40 €	entfällt	100,81 €	60,49 €	20,16 €	entfällt
4,5 Stunden	84,01 €	50,41 €	16,80 €	entfällt	75,61 €	45,37 €	15,12 €	entfällt

3. bei der Betreuung als Hortkind gemäß § 1 Abs. 4 SächsKitaG pro Monat.

Betreuungs- zeit	Zwei-Eltern-Familien				Alleinerziehende			
	1. Kind	2. Kind	3. Kind	4. Kind	1. Kind	2. Kind	3. Kind	4. Kind
6,0 Stunden	90,73 €	54,44 €	18,15 €	entfällt	81,66 €	48,99 €	16,33 €	entfällt
5,0 Stunden	75,61 €	45,37 €	15,12 €	entfällt	68,05 €	40,83 €	13,61 €	entfällt

(2) Für die Inanspruchnahme von längeren Betreuungszeiten in den Schulferien wird ein Betrag in Höhe von 2,75 €, maximal 10,00 € pro Woche erhoben.

(3) Wird die vertraglich vereinbarte Betreuungsdauer innerhalb der Öffnungszeiten der Kindertageseinrichtung überschritten, werden weitere Entgelte nach folgenden Maßgaben erhoben:

Betreuung für jede weitere angefangene Stunde	Krippe	Kindergarten	Hort
		8,14 €	3,39 €

(4) Für Kinder, die nach Ablauf der Öffnungszeiten der Kindertageseinrichtung noch nicht abgeholt worden sind, wird ein weiteres Entgelt von 21,50 € erhoben.

(5) Die Elternbeiträge treten ab 01.09.2024 in Kraft.

Kirchberg, den 01.06.2024

D. Obst  
Bürgermeisterin

# Satzung über die Entschädigung von ehrenamtlich tätigen Angehörigen der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Kirchberg (Stadtfeuerwehr Kirchberg) - Entschädigungssatzung der Stadtfeuerwehr Kirchberg - vom 23.04.2024

Auf Grund von § 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) vom 21. April 1993 (SächsGVBl. S. 301) in der Fassung der Bekanntmachung vom 09. März 2018 (SächsGVBl. S. 62), zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 28. November 2023 (SächsGVBl. S. 870) und Artikel 1 § 63 des Gesetzes zur Neuordnung des Brandschutzes, Rettungsdienstes und Katastrophenschutzes (Sächs-BRKG) im Freistaat Sachsen in der Fassung der Bekanntmachung vom 24. Juni 2004 (SächsGVBl. S. 245, 647), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 8. Januar 2024 (SächsGVBl. S. 2) in der jeweils gültigen Fassung sowie der §§ 13 und 14 der Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums des Innern über die Feuerwehren und die Brandverhütungsschau im Freistaat Sachsen (Sächsische Feuerwehrverordnung – SächsFwVO) in der Bekanntmachung vom 21. Oktober 2005 (SächsGVBl. S.291) zuletzt geändert durch Artikel 2 der Verordnung vom 14. Mai 2020 (SächsGVBl. S. 218) in der jeweils gültigen Fassung hat der Stadtrat der Stadt Kirchberg am 23.04.2024 die nachfolgende Satzung beschlossen.

## § 1

### Entschädigung von Funktionsträgern der Stadtfeuerwehr Kirchberg

(1) Die ehrenamtlich tätigen Funktionsträger der Stadtfeuerwehr Kirchberg, die über das übliche Maß hinaus Feuerwehrdienst leisten, erhalten folgende Entschädigung:

1. Stadtwehrleiter 100,00 €/Monat
2. Stellvertreter des Stadtwehrleiters 50,00 €/Monat
3. Ortswehrleiter 60,00 €/Monat
4. Stellvertreter des Ortswehrleiters 30,00 €/Monat
5. Gerätewarte der Ortsfeuerwehren 20,00 €/Monat
6. Beauftragte Atemschutz der Ortsfeuerwehren 20,00 €/Monat
7. Stadtjugendfeuerwehrwart 40,00 €/Monat
8. Stellvertreter des Stadtjugendfeuerwehrwartes 20,00 €/Monat
9. Jugendfeuerwehrwart der Ortsfeuerwehr 30,00 €/Monat
10. Stadtkinderfeuerwehrwart 40,00 €/Monat
11. Stellvertreter des Stadtkinderfeuerwehrwartes 20,00 €/Monat

(2) Der Stadtwehrleiter sowie sein Stellvertreter erhalten für jede Ortsfeuerwehr einen Zuschlag von 2,50 € je Monat.

(3) Der Ortswehrleiter der Freiwilligen Feuerwehr Kirchberg erhält wegen des erhöhten Aufwandes einen Zuschlag von 15 € je Monat.

(4) Werden mehrere Funktionen von einem Kameraden gleichzeitig wahrgenommen, so werden alle Funktionen vollumfänglich vergütet.

(5) Nimmt ein Kamerad die Aufgaben eines Funktionsträgers als Vertreter im vollen Umfang wahr, so erhält er für

die Zeit ab dem 3. Tag der Vertretung eine Entschädigung in gleicher Höhe wie der Funktionsträger. Die Entschädigung wird für jeden Tag in Form eines Dreißigstels des Monatsbetrages der Entschädigung nach Abs. 1 berechnet. Die Entschädigung für Stellvertreter ist anzurechnen.

## § 2

### Entschädigungsgrundsätze

(1) Die Entschädigung kann im Einzelfall in ihrer Höhe reduziert werden oder entfallen, wenn der Funktionsträger seine Aufgaben nicht erfüllen kann, ungenügend erfüllt oder seine Pflichten verletzt. Die Entscheidung über das Entfallen oder die Reduzierung trifft der Bürgermeister nach Anhörung des Stadtwehrleiters.

(2) Mit der Entschädigung sind alle mit der Funktion verbundenen Auslagen (Telefongebühren, Kraftstoffe usw.) abgegolten.

(3) Kosten für Dienstreisen werden nach den Bestimmungen des Sächsischen Reisekostenrechts erstattet.

## § 3

### Ersatz von Verdienstausschlag

(1) Die Stadt Kirchberg hat allen Arbeitgebern, die Kameraden der Stadtfeuerwehr Kirchberg angestellt haben, Kostenersatz nach Maßgabe des § 62 Abs. 1 SächsBRKG zu leisten, der für jede Stunde der versäumten regelmäßigen Arbeitszeit berechnet wird. Für angefangene Stunden wird die volle Stundenvergütung gewährt.

(2) Freiwillige Angehörige der Stadtfeuerwehr, die beruflich selbstständig sind, erhalten eine Verdienstausschlagpauschale je Stunde auf der Grundlage des § 62 Abs. 2 SächsBRKG in Verbindung mit § 14 SächsFwVO.

## § 4

### Auszahlung

(1) Die Auszahlung der Entschädigungen nach § 1 erfolgt zweimal im Jahr. 50 % der Entschädigung werden zum 30.06. und 50 % zum 30.12. für das laufende Jahr ausgezahlt.

(2) Die Erstattung von Reisekosten und der Ersatz von Verdienstausschlag erfolgt 14 Tage nach Vorlage der entsprechenden Nachweise und der Bestätigung durch den Stadtwehrleiter.

## § 5

### In-Kraft-Treten / Außer-Kraft-Treten

Diese Satzung tritt rückwirkend zum 01.01.2024 in Kraft. Gleichzeitig treten die Satzung sowie die Änderungssatzungen vom 28.02.2012, 26.09.2017 und 28.05.2019 über die Entschädigung von ehrenamtlichen Funktionsträgern der Freiwilligen Feuerwehren der Stadt Kirchberg - Entschädigungssatzung Feuerwehr - vom 28.02.2007 außer Kraft.

Kirchberg, den 23.04.2024

*Dorothee Obst,*  
Bürgermeisterin

Hinweis nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO):

„Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist
  - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
  - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen. Sätze 1 bis 3 sind nur anzuwenden, wenn bei der Bekanntmachung der Satzung auf die Voraussetzung für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften und die Rechtsfolgen hingewiesen worden ist.“

## **Garagen auf städtischem Grund und Boden: Informationen für alle Pächter**

Was nach dem heutigen Recht unmöglich ist, war im Rechtssystem der Deutschen Demokratischen Republik fest verankert – Eigentum an Grundstücken und Gebäuden konnten auseinanderfallen. Grundlage hierfür waren regelmäßig Nutzungsverträge über die Grundstücke gemäß den §§ 312 bis 315 des Zivilgesetzbuchs der DDR. Dem Nutzer wurde die Errichtung einer Garage ermöglicht und er konnte Eigentum an dieser erlangen, als sei die Garage eine bewegliche Sache. Das Eigentum am Grundstück blieb – bis auf die Tatsache, dass nun das Gebäude einer anderen Person darauf stand – unberührt. Freilich konnten auch mehrere Garagen unterschiedlicher Personen auf einem Grundstück errichtet werden und die Nutzer bildeten eine Garagengemeinschaft. Wegen derartiger Kollisionen mit der Dogmatik des Bürgerlichen Gesetzbuches wurden infolge der Wiedervereinigung unter anderem in den Art. 230 ff. des Einführungsgesetzes zum Bürgerlichen Gesetzbuch sowie dem Sachenrechtsbereinigungsgesetz und dem Schuldrechtsanpassungsgesetz Übergangsregelungen geschaffen. So können unter Umständen heute noch Eigentum am Grundstück und an der „Garage aus DDR-Zeiten“ auseinanderfallen. Diese Konstellationen werden mit einigen Ausnahmen nach dem heute geltenden Miet- und Pachtrecht des BGB abgewickelt.

Das hier maßgebliche Schuldrechtsanpassungsgesetz ist ein Bundesgesetz und regelt Rechtsverhältnisse an Grundstücken in dem in Artikel 3 des Einigungsvertrages genannten Gebiet (Beitrittsgebiet), die aufgrund der Errichtung von Garagen oder anderen persönlichen, jedoch nicht Wohnzwecken dienenden Bauwerken bebaut worden sind.

Die Kündigungsfrist für den Pächter im Rahmen des Schuldrechtsanpassungsgesetz ist zum 03.10.2022 nunmehr endgültig ausgelaufen. Hierbei handelt es sich um eine gesetzliche Regelung, die auf Bundesebene, welche eine verbindliche Vorgabe- und Handlungsgrundlage für die Stadt Kirchberg wie auch für alle anderen Kommunen darstellt, erlassen wurde.

Das Schuldrechtsanpassungsgesetz regelt in § 12 Abs. 2: Sofern ein Pachtverhältnis für eine Eigentumsgarage nach

dem 03.10.2022 endet, hat der Pächter keinen Anspruch auf Entschädigung für den Verlust des Bauwerks. Das Objekt Garage verschmilzt mit dem Grundstück (§ 94 BGB). Insofern fällt das Eigentum an der Garage dem Grundstückseigentümer Stadt unentgeltlich zu.

Dies bedeutet im Umkehrschluss, dass es zu keiner Veränderung der Eigentumsverhältnisse kommt, solange das Pachtverhältnis weiter besteht.

In Aufarbeitung dieses rechtlichen Hintergrundes für die betroffenen Garagen auf städtischem Grund und Boden wurde nunmehr durch den Stadtrat der Stadt Kirchberg zur Sitzung am 28.05.2024 folgende Festlegung getroffen:

Alle derzeitigen Pachtverträge für Garagen auf städtischen Grund und Boden bestehen im Grundsatz unverändert weiter.

Jedoch werden ab sofort bei Beendigung eines Pachtvertrages auf Veranlassung des derzeitigen Pächters keine neuen Pachtverträge mehr abgeschlossen, d. h. bei Beendigung eines Pachtvertrages geht die Garage nach den geltenden Regelungen des BGB in das Eigentum des Grundstückseigentümers, der Stadt Kirchberg, über. Der bestehende Vertrag wird beendet. Eine Rückbauverpflichtung für die jeweilige Garage ist für den Pächter derzeit angesichts des anhaltenden Bedarfs nicht vorgesehen.

Über die Stadt Kirchberg erfolgt dann die Vermietung der Garagen. Dabei können auch die Belange des vorhergehenden Pächters berücksichtigt werden. Der Stadtrat hat sich die Entscheidung nicht leicht gemacht, weil beim Übergang von Pacht zu Miete beispielsweise auch verschiedene Instandsetzungskosten an der Stadt hängen bleiben.

Die Begründung neuer „Eigentumsverhältnisse“ an der Garage durch Weiterveräußerung, Vererbung oder Schenkung an einen neuen „Pächter“ ist dagegen ab sofort ausgeschlossen, es werden damit keine sogenannten „3-seitigen Verträge“ mehr seitens der Stadt Kirchberg bestätigt. In diesem Zusammenhang sei nochmals ausdrücklich erwähnt, dass eine Unterverpachtung der Garage ohne Zustimmung des Grundstückseigentümers - der Stadt Kirchberg - auf Basis der bisherigen Verträge grundsätzlich ausgeschlossen ist. Sollte die Stadtverwaltung Kenntnis von einer solchen verbotswidrigen Unterverpachtung erlangen, kann dies eine außerordentliche Kündigung des bestehenden Pachtverhältnisses nach sich ziehen.

Allerdings findet auch bei den bestehenden Pachtverträgen eine Anpassung des Pachtzinses bzw. Mietzinses zum 01.01.2025 statt. Die letzte Anpassung erfolgte hier zum 01.07.2010. Ab dem 01.01.2025 wird hier der Pachtzins auf 90,00 € im Jahr angepasst.

In diesem Betrag ist allerdings der bisher zusätzlich zur Pacht zu zahlende Grundsteueranteil für die Garage an die Stadt Kirchberg i. H. v. durchschnittlich 20,00 EUR bereits mit enthalten. Denn unter Beachtung der Regelungen der Grundsteuerreform zum 01.01.2025 entfällt die eigenständige Zahlungspflicht einer Grundsteuer durch die Pächter für das Bauwerk „Garage“. Stattdessen geht die Grundsteuerpflicht ab dem 01.01.2025 für Grund und Boden einschließlich des Gebäudes auf den Grundstückseigentümer über.

Jeder Pächter bzw. Mieter wird voraussichtlich im September 2024 über diese Anpassung schriftlich informiert.

Sollten Sie Pächter einer Garage sein und noch Fragen haben, stehen Ihnen die Mitarbeiter im Bereich Liegenschaften der Stadtverwaltung Kirchberg unter den Rufnummern 037602 83-146 und 83-147 gern zur Verfügung.

*Stadtverwaltung Kirchberg*

## Nachrichten und Termine

### Die Bürgermeisterin gratuliert

#### Zum 70. Geburtstag

Herrn Klaus Rudolph	am 01.07.	in Kirchberg
Frau Christina Kögler	am 11.07.	in Kirchberg
Herrn Helmut Polster	am 13.07.	in Kirchberg
Frau Hannelore Budschigk	am 19.07.	in Kirchberg
Herrn Dr. Helmut Eichert	am 22.07.	in Kirchberg
Frau Christine Neß	am 23.07.	in Saupersdorf
Frau Brigitte Queck	am 24.07.	in Leutersbach
Herrn Bruno Laube	am 28.07.	in Kirchberg

#### Zum 75. Geburtstag

Herrn Hans-Rüdiger Gantze	am 02.07.	in Kirchberg
Herrn Klaus Günther	am 02.07.	in Kirchberg
Frau Birgit Gottschalk	am 04.07.	in Kirchberg
Herrn Roland Lodemann	am 05.07.	in Kirchberg
Frau Steffi Pertiller	am 07.07.	in Saupersdorf
Frau Michaela Kroh	am 08.07.	in Kirchberg
Frau Iris Pagel	am 08.07.	in Saupersdorf
Frau Rosemarie Schürer	am 18.07.	in Cunersdorf
Frau Adelheid Volt	am 18.07.	in Kirchberg
Frau Carla Ebert	am 20.07.	in Kirchberg
Frau Sonja Petzold	am 28.07.	in Kirchberg
Herrn Rudolf Müller	am 29.07.	in Cunersdorf

#### Zum 80. Geburtstag

Herrn Günter Segura	am 07.07.	in Kirchberg
Frau Karla Scheubach	am 14.07.	in Kirchberg
Frau Christel Burkhardt	am 26.07.	in Stangengrün

#### Zum 85. Geburtstag

Herrn Egon Seidel	am 04.07.	in Kirchberg
Frau Erika Brix	am 06.07.	in Kirchberg
Frau Elfriede Waschkowski	am 17.07.	in Stangengrün
Herrn Waldemar Herbst	am 23.07.	in Kirchberg
Frau Regina Fritsch	am 26.07.	in Kirchberg
Frau Christiane Rieger	am 28.07.	in Cunersdorf
Frau Katharina Kremer	am 29.07.	in Kirchberg
Frau Christine Hölzel	am 30.07.	in Kirchberg

#### Zum 90. Geburtstag

Frau Maria Langnickel	am 14.07.	in Kirchberg
Frau Dora Meyer	am 25.07.	in Kirchberg
Frau Gisela Bleil	am 26.07.	in Kirchberg

#### Zum 50. Hochzeitstag

Den Eheleuten Elke und Roland Strunz am 13.07. in Kirchberg  
Den Eheleuten Martina und Rainer Heine am 27.07. in Kirchberg

#### Zum 60. Hochzeitstag

Den Eheleuten Anneliese und Günter Bräunig am 11.07. in Burkersdorf  
Den Eheleuten Sonja und Günter Sachs am 24.07. in Kirchberg

Ich wünsche allen Geburtstags- und Ehejubilaren der Stadt Kirchberg und der Ortsteile alles erdenklich Gute und persönliches Wohlergehen.

Ihre Dorothee Obst,  
Bürgermeisterin



## Führerschein-Umtauschmobil kommt am 24. September nach Kirchberg

Das Führerschein-Umtauschmobil des Landkreises wird nochmal nach Kirchberg kommen. Am 24. September 2024 wird es von 10.00 bis 17.30 Uhr an der Auerbacher Straße 5 (Brühlplatz) halten.

Für den Termin können Sie sich jetzt schon anmelden.

Das Mobil ist unterwegs, um den Bürgerinnen und Bürgern im Landkreis Zwickau den Pflichtumtausch der alten Papierführerscheine (grau, rosa) gegen einen Führerschein im Kartenformat so leicht wie möglich zu machen. Die dafür benötigte Technik hat das Umtauschmobil an Bord.

Das Angebot richtet sich zunächst an die Bürgerinnen und Bürger der Geburtsjahrgänge 1965 bis 1970 mit Hauptwohnsitz dort, wo das Umtauschmobil Halt macht, und die noch im Besitz eines Papierführerscheines (grau, rosa) sind.

Für den mobilen Führerscheinumtausch ist eine Terminvereinbarung vorzugsweise online unter [www.landkreis-zwickau.de/fuehrerschein](http://www.landkreis-zwickau.de/fuehrerschein) oder telefonisch unter 0375 4402-24312 möglich.

Eine Antragstellung ohne Termin ist je nach Situation vor Ort möglich, kann aber aufgrund der begrenzten Kapazitäten leider nicht garantiert werden.

Zum Termin mitzubringen sind der alte Papier-Führerschein, ein gültiges Ausweisdokument und ein aktuelles biometrisches Passbild. Ein digitales Bild kann auch gegen eine Gebühr von 6 Euro vor Ort erstellt werden. Die Gebühr für den Führerscheinumtausch beträgt 30,30 Euro. Darin ist der anschließende Direktversand des neuen Führerscheins schon inbegriffen.

Sofern der bisherige Führerschein nicht vom Landkreis Zwickau ausgestellt wurde, ist außerdem eine Karteikartenabschrift der ausstellenden Fahrerlaubnisbehörde notwendig.

Im Führerschein-Umtauschmobil ist ausschließlich bargeldlose Zahlung mit EC-Karte möglich. Außerdem ist das Umtauschmobil nicht barrierefrei zugänglich.

Weiterhin ist wie bisher der Antrag auf Umtausch in einen Kartenführerschein persönlich nach vorheriger Terminvereinbarung in der Fahrerlaubnisbehörde mit Dienstsitz in Glauchau, Gerhart-Hauptmann-Weg 2, möglich.

*Fahrerlaubnisbehörde,  
Landkreis Zwickau*

## Kegeln, Wandern & Feiern mit den Lausbu'm - Verein empfängt Freunde aus der Partnerstadt Houdain

Wiedersehen mit Freunden zu Pfingsten: Am Freitag, dem 17.05.2024 konnten die Mitglieder des Vereins Freundschaftsgesellschaft „Kirchberg-Houdain“ e. V. wieder die Mitglieder des französischen Partnervereins „Association d'amitié Houdain-Kirchberg“ in Kirchberg begrüßen. Die Gäste kamen am frühen Abend mit dem Reisebus am Altmarkt an und wurden ins Rathaus begleitet, wo sie von der neuen Vereinsvorsitzenden, Anett Feuerer, begrüßt worden sind. Im Anschluss übernahm unsere Bürgermeisterin Frau Obst das Wort und bedankte sich besonders bei dem mitangereisten Vertreter des Stadtrates aus Houdain, der die besten Grüße von der Bürgermeisterin aus Houdain übermittelte.



Nach der offiziellen Begrüßung kamen die Gäste zu ihren Gastfamilien und verbrachten den ersten Abend in Familie. Am nächsten Tag, dem Samstag, startete das Programm mit einer gemeinsamen Wanderung auf den Spuren der historischen Schmalspurbahn. Start der Wanderung war der ehemalige Bahnhof in Kirchberg. Von da ging es entlang der Informationstafeln bis zur Wiener Spitze. Begleitet wurde die Gruppe von Helge Scholz, der jede Menge Geschichten zur Historie der Bahn zu erzählen hatte. Für die französischen Freunde wurde natürlich übersetzt. Danach ging die Wanderung zur Pohlteichschänke, wo ein leckeres Mittagessen auf die Gruppe wartete. Nach all den Schlemmereien, wie Gott in Frankreich, musste allerdings ein kleines Abnehm-Programm her! Dieses fand dann gleich auf der Kegelbahn der Pohlteichschänke statt, wo sich alle beim Niederstrecken der Neune beweisen konnten - begleitet von Geschichten aus all den Jahren des Vereinslebens und dem einen oder anderen Kaltgetränk. Hier konnte dann auch die Jugend ihr Können beweisen. Besonders erfreulich ist, dass der Verein schon mehrere junge Mitglieder gewinnen konnte. Ebenso kommen aus Frankreich die inzwischen erwachsen gewordenen Kinder der Gastfamilien und deren Freunde mit nach Deutschland. Auch besuchten sich in den vergangenen Monaten einige Mitglieder privat und verbrachten schöne Tage in Frankreich bei Freunden in Lille, Paris oder am Meer bei Calais.



Fotos: privat

Nach zwei Kegel-Stunden hieß es dann: schnell nach Hause und sich für den Vereinsabend noch ein bisschen hübsch machen. Dieser startete gegen 18.00 Uhr und wurde im Beisein der Vereinsmitglieder, einiger Lehrer der Oberschule und des Gymnasiums sowie der Kirchberger Stadträte, von Frau Obst feierlich eröffnet. Danach heizten zunächst die Turntigger aus Cunersdorf den Gästen mit ihren sportlichen Tanzeinlagen ein. Als Überraschungsgäste traten schließlich die Stangengrüner Lausbu'm auf und sorgten mit Gute-Laune-Musik für eine volle Tanzfläche und den Start in den Abend. Sowohl die französischen Gäste als auch die Kirchberger Vereinsmitglieder hatten die eine und andere

Showeinlage zur Unterhaltung parat. Abgerundet wurde der Abend mit einem ausgesprochen leckeren Buffet und Getränken sowie original französischem Käse und Wein, welchen unsere Freunde aus Frankreich mitgebracht hatten. Gegen Mitternacht ging dieser wunderschöne Abend zu Ende und alle fielen müde, aber zufrieden ins Bett.

Der Sonntag stand dann ganz im Zeichen der Familie. Jede Gastfamilie unternahm individuell etwas mit ihren Gästen. Von einem Besuch im Grünen Gewölbe in Dresden über einen Ausflug nach Tschechien, einen Besuch im Musikinstrumenten-Museum in Markneukirchen oder einem Abstecher nach Blockhausen zum Schausägen, war für jeden etwas dabei und es gab jede Menge neuer Eindrücke für die französischen Freunde. Der Tag endete dann in Familie oder gemeinsam mit anderen Vereinsmitgliedern, bei einem guten Wein, Bier und Musik im Sonnenuntergang. So mancher saß auch noch bis in die Morgenstunden, denn das nächste Wiedersehen findet leider erst in einem Jahr statt.

Am Pfingstmontag hieß es dann bei Zeiten: Aufstehen und Abschied nehmen! Der Reisebus wartete schon auf dem Kirchberger Festplatz und musste pünktlich 8.30 Uhr starten, denn die Fahrt bis Houdain dauert gut 12 Stunden. Die Tage vergingen viel zu schnell. Und so flossen dann auch beim Abschied wieder einige Tränen. Wie heißt es in einem Sprichwort der Sch'tis so schön: Wer zu uns kommt vergießt zwei Tränen. Eine wenn er kommt und eine, wenn er geht.

Es war wieder ein wunderschöner Besuch der französischen Partnerstadt und wir freuen uns schon, unsere Freunde bald wieder zu sehen! Ein großer Dank geht an die Stadt Kirchberg und Frau Obst für die Einladung zum Abend der Städtepartnerschaft und die Möglichkeit, diesen Verein weiter mit Leben ausfüllen zu können!

*Freundschaftsgesellschaft „Kirchberg-Houdain“ e. V.*

## Endlager-Suche: Kirchbergs Bürgermeisterin trifft sich mit Experten

Ein Atommüllendlager in unserer Region? Den Gedanken schieben viele weit von sich. „Wenn ich mit unseren Bürgerinnen und Bürgern rede, merke ich, dass die meisten sich gar nicht bewusst sind, dass wir zu einem der 90 ausgewiesenen Teilgebiete gehören. Oder sie tun es mit einem ‚wird hier nicht passieren‘ ab“, wundert sich Bürgermeisterin Dorothee Obst. Das hat sich selbst nach einem großen Zeitungsbericht in der Freien Presse am 7. Mai kaum geändert. Darin ging es um die Frage, ob die Schwarmbeben im Vogtland einen Einfluss auf Kirchberg als möglichen Standort für ein Lager für hochradioaktiven Müll haben.

Die Stadtchefin selbst begleitet den Prozess der Standortsuche von Anfang an und wird nicht müde, darüber zu informieren, auch weil sie glaubt, dass fehlende Widerrede die Entscheidung beeinflussen könnte. „Ich habe auf verschiedenen Foren bereits meine Bedenken unsere Region betreffend geäußert und werde das auch weiterhin tun“, sagt sie. Nach dem Erscheinen des Zeitungsartikels hat sich Stefan Buske, Professor für Angewandte Geophysik an der Technischen Universität Bergakademie Freiberg bei ihr gemeldet. Er schlug ein gemeinsames Treffen mit Frank Meier von der Bundesgesellschaft für Endlagerung (BGE) sowie Thomas Günther vom Leibniz Institut für Angewandte Geophysik (LIAG) vor, das Anfang Juni in Kirchberg stattfand.

Die BGE ist mit der Standortsuche für ein Endlager für hochradioaktive Abfälle beauftragt worden. „Uns geht es aber

auch darum, in die breite Öffentlichkeit zu gehen, Ängste zu nehmen und aufzuklären“, erklärt Frank Meier. Momentan sind die Experten der BGE damit beschäftigt, anhand wissenschaftlicher Erkenntnisse aus den bestehenden 90 Teilgebieten, die 54 Prozent des Bundesgebietes umfassen, etwa zehn Standortregionen herauszufiltern. Um eine geeignete Methodik zu finden, die Regionen miteinander zu vergleichen, werden derzeit beispielsweise in Langenweißbach zusammen mit der Bergakademie verschiedene Erkundungsverfahren erprobt. Die Gemeinde Langenweißbach spielt bei der Endlagersuche eine bedeutende Rolle, ohne selbst als Standort für das Endlager für hochradioaktive Abfälle infrage zu kommen. Das Gebiet im Erzgebirge lässt aufgrund von früherer bergbaulicher Tätigkeit und einer Störungszone, dem so genannten „Roten Kamm“ keine sichere Lagerung von hochradioaktiven Abfällen zu. Die Geologie in der Region ist dennoch sehr gut geeignet für die Weiterentwicklung von Messverfahren in kristallinem Gestein, zu dem auch der Kirchberger Granit gehört. Mit Hilfe von seismischen Messungen am Boden und elektromagnetischen Messungen aus der Luft sollen im September weitere Messungen durchgeführt werden, mit dem Ziel den Verlauf der Störungszone „Roter Kamm“ abzubilden. Störungen sind Verwerfungen im Untergrund, die durch natürliche Plattenbewegungen der Erde entstehen können. Die methodischen Verfahren zum Auffinden dieser Störungszonen werden mit den Messungen weiterentwickelt. „Das ist sozusagen dann unsere Blaupause für weitere Erkundungen“, so Stefan Buske. Die Befliegungen werden auch von Kirchberg aus zu sehen sein. Auch deshalb sind die Experten hier. „Bei den Messungen aus der Luft handelt es sich um einen Hubschrauber, an dem an einem langen Seil ein delfinförmiges Gerät – eine Magnetiksonde – hängt“, so Thomas Günther. Das ist ein recht ungewöhnlicher Anblick. Die Bewohner sollten einfach wissen, um was es sich handelt.

Eine Störungszone in Langenweißbach, seismische Aktivitäten im Vogtland und Kirchberg mittendrin – ist das Gebiet dann tatsächlich noch im Rennen? „Wir leiten die Suche aus rein wissenschaftlicher Sicht. Wir sammeln Daten, führen Messungen durch und schlagen die zehn Standorte anhand dieser Ergebnisse vor“, erklärt Frank Meier von der BGE. Bis 2027 sollen die Standortvorschläge feststehen und dem Bundesamt für die Sicherheit der nuklearen Entsorgung zur Prüfung vorgelegt werden. Das Bundesamt wird in allen dann vorgeschlagenen Standortregionen Regionalkonferenzen gemäß § 10 Standortauswahlgesetz einrichten. Damit wird eine umfassende Beteiligung auch der kommunalen Gebietskörperschaften vor weiteren Festlegungen ermöglicht. Nach der Beteiligung der Öffentlichkeit und Prüfung der gesetzmäßigen Vorgehensweise entscheidet der Bundestag, welche potenziellen Standortregionen vertieft auf ihre Eignung für ein Endlager untersucht werden sollen. „Wir sind derzeit im gesamten Bundesgebiet unterwegs. Zum einen wegen unserer wissenschaftlichen Erkundungen, zum anderen, um den Dialog mit den Bürgern zu suchen. Der ganze Prozess soll so transparent wie möglich sein. Wir bieten Fachvorträge an und erklären gern öffentlich das komplette Verfahren“, so Frank Meier. Bürgermeisterin Dorothee Obst ist von diesem Ansinnen angetan und hat die Experten für den Herbst nach Kirchberg eingeladen. „Ich bin der Meinung, dass umfassende Informationen essentiell sind. Und dieses Wissen hilft uns auch bei der Argumentation gegen ein Endlager in unserer Region“, sagt sie. Wann genau die Veranstaltung stattfindet, wird zeitnah bekannt gegeben.

Katrin Uhlig,  
Öffentlichkeitsarbeit

## Kreispokal Gruppenstaffette der Jugendfeuerwehren in Cunersdorf

Am 8. Juni wurde der Kreispokal in der Disziplin Gruppenstaffette der Jugendfeuerwehren in Cunersdorf auf dem Sportplatz ausgetragen. Bei schönstem Sommerwetter trafen sich Mädchen und Jungen der umliegenden Jugendfeuerwehren, um ihre Leistungen zu zeigen. Die Jugendfeuerwehren, aus Hirschfeld/Niedercrinitz, Obercrinitz, Langenbach, Wildenfels, Wiesenburg sowie Cunersdorf gingen mit insgesamt 15 Mannschaften in verschiedenen Altersklassen an den Start. Dort zeigten die Kleinen und Großen ihr Können bei einem Wettkampf, welcher nicht nur Schnelligkeit und Geschicklichkeit, sondern auch Teamfähigkeit fordert.

Nach einem etwas holprigen ersten Lauf mit kleinen Fehlern, konnte sich jede Mannschaft im zweiten Lauf verbessern und diesen fehlerfrei beenden. Ein großes Dankeschön gilt dabei allen Wertungsrichtern, welche einen fairen und durchaus lehrreichen Wettkampf ermöglichten. Für die Verpflegung während des Wettkampfes sorgten die Eltern der JFW Cunersdorf, der Ortschaftsrat und die Feuerwehrkameraden mit frischem selbst gebackenen Kuchen, Köstlichkeiten aus der Gulaschkanone und Leckerem vom Grill.



Die Jugendfeuerwehr aus Cunersdorf.

Ein weiteres Highlight folgte nach dem zweiten Lauf der Jugendfeuerwehren. An den Start gingen zum Erstaunen aller, drei üüü18 Mannschaften aus Wildenfels, Wiesenburg und Cunersdorf. Die Ausbilder zeigten den Jugendlichen, dass auch sie es noch können und ebenfalls gute Zeiten hinlegten. Dabei konnte sich sogar der ein oder andere Trick abgeschaut werden. Auch wenn an diesem Tag alle Gewinner waren, gab es in jeder Altersklasse Platzierungen und Pokale. Erstmals gab es für alle drei AK auch einen Wanderpokal. In der AK U10 und U14 ging der erste Platz nach Wildenfels. Der Sieg in der AK U18 ging das zweite Mal in Folge nach Wiesenburg. Die Heimmannschaft Cunersdorf belegte in der AK U14 den fünften Platz und in der AK U18 den zweiten Platz.



Die üüü18-Mannschaft aus Cunersdorf freute sich über den Sieg.  
Fotos: privat

In der AK üüü18 konnten die Cunersdorfer noch einen drauf setzen und sich den Sieg nach Hause holen. Die Begeisterung war im gesamten Dorf zu hören. Herzlichen Glückwunsch an alle Teilnehmer. Ein Dank geht an MdL Kerstin Nicolaus und Landrat Carsten Michaelis für das Sponsoring der Pokale. Vielen Dank auch an den SV Rödeltal für die Bereitstellung des Sportplatzes und der Räumlichkeiten sowie auch an den Feuerwehrverein Cunersdorf und allen weiteren fleißigen Bienchen für die Unterstützung und Vorbereitung des Wettkampftages. Ganz besonders freuten wir uns über die vielen Gäste, welche zur Unterstützung und zum Anfeuern der Mannschaften gekommen waren. Ein besonderer Dank gilt auch Thorsten Bauer, welcher mit viel Herzblut und Leidenschaft den Tag organisierte und zu einem schönen Wettkampftag für Jung und Alt gemacht hat.

Angelique Bauer  
im Namen der JFW Cunersdorf

## Kirchberger Berufs- und Ausbildungsmesse am 13. September 2024 - Anmeldung für Aussteller noch bis 1. August möglich



Unternehmen, Firmen, Berufsschulen, Hochschulen und andere Einrichtungen können sich noch für die 7. Kirchberger Berufs- und Ausbildungsmesse anmelden. Die Messe findet am Freitag, dem 13. September von 9.30 Uhr bis 14.00 Uhr in der Städtischen Sport- und Mehrzweckhalle an der Christoph-Graupner-Straße nahe des Christoph-Graupner-Gymnasiums in Kirchberg statt.

Nutzen Sie die Chance, die Schülerinnen und Schüler kennenlernen und für Ihre Tätigkeit zu begeistern. Präsentieren Sie Ihre Firma oder Schule und stellen Sie Ihre Ausbildungsberufe, Praktika oder Studienmöglichkeiten vor.

Füllen Sie einfach den Teilnahmebogen unter [www.kirchberg.de](http://www.kirchberg.de) aus und senden Sie diesen bis zum 1. August 2024 an [berufsmesse@kirchberg.de](mailto:berufsmesse@kirchberg.de). Wir setzen uns dann mit Ihnen zeitnah in Verbindung.

Die Messe ist für alle kostenfrei.

Haben Sie Fragen, können Sie sich gern jederzeit an unsere Mitarbeiterin Sheila Hellge-Raczeck wenden, Telefon 037602 83105.

Katrin Uhlig,  
Öffentlichkeitsarbeit

## 20 Zauberlehrlinge feiern Zuckertütenfest

„Achtung, Platz da, Manage frei, Vorschulkinder kommen eins zwei drei ...“ - Mit diesem Lied begrüßten die 20 Zauberlehrlinge der Vorschulgruppe der Integrativen Kindertagesstätte Kinderland ihre Eltern zum Zuckertütenfest am Donnerstag, dem 30. Mai 2024.

Stolz präsentierten die Kids in einem tollen Programm alles das, was sie in ihrer Vorschulzeit gelernt haben.



Foto: Kita „Kinderland“

Mit Vorfreude auf die Schule werden die Vorschüler in der 6. Woche in den Hort wechseln und dort schon einmal die „neue Freizeit“ nach der Schule kennenlernen.

Ein herzliches Dankschön gilt allen Eltern und dem verantwortlichen Lehrpersonal der Grundschule Kirchberg für die partnerschaftliche Zusammenarbeit. Es war ein erfolgreiches Vorschuljahr!

Das Vorschulteam der Kita „Kinderland“

## Ein besonderer Ausflug für die Kinder der Johanniter-Kita „Regenbogen“

Immer wieder gern gehen wir mit unserer Kindergartengruppe zum Kirchberger Taubenzüchter Jürgen Wutzler, denn bei ihm können wir auch viele andere Tiere kennenlernen.



Mal sind es die Bienen und ein anderes Mal die Tauben, die unsere Jüngsten bestaunen können. Mit viel Begeisterung, Freude und großem Interesse nehmen die Kinder die jungen Tauben, die noch nicht fliegen können, in ihre Hände. Herr Wutzler setzt doch recht großes Vertrauen in die Kinderhände, denn es sind seine Meistertauben, die er auch bei Hochzeiten fliegen lässt. Nicht nur die Flügelspannweite der schönen Tiere können die Kinder sehen, sondern lernen auch, wo ihre Ohren versteckt sind. Sie bestaunen die Füße/Krallen, mit denen sie sich festhalten können. Ebenso erfahren sie, wie die Brieftauben den Weg in ihr Zuhause zurückfinden, wenn sie auf Reisen geschickt werden und vieles mehr.



Foto: Johanniter-Kita „Regenbogen“

Anschließend durften die Kinder am Teich die Fische füttern und lernten die Schafe mit ihren Namen kennen. Es war für alle ein sehr gelungener Tag. Die Kinder haben wieder viel durch das schöne Erlebnis gelernt. Ein großer Dank geht an Herrn Wutzler, der alles so wunderbar vorbereitet hat. Der Tag wird uns noch lange in Erinnerung bleiben.

#### Neue Termine für unsere Krabbelgruppe:

02.07. und 16.07. von 09.30 bis 11.00 Uhr

Muttis, Vatis, Omas, Opas, ob mit Baby oder Kleinkind, bei uns sind Sie herzlich willkommen. Lernen Sie uns kennen!

Das Team der Johanniter-Kita „Regenbogen“ in Kirchberg

## Krabbeltreff im Spatzennest

Liebe Eltern, wir laden Sie und Ihr/e Kind/er ganz herzlich zum gemeinsamen Entdecken in unsere zwar kleine, aber gemütliche Kita ein.

Wann? Jeden 2. Dienstag im Monat von 9.30 bis 10.30 Uhr (nächster Termin: Dienstag, 09.07.2024).

Wo? „Spatzennest“ Stangengrün, Irfersgrüner Str. 2, 08107 Kirchberg / OT Stangengrün

Kontakt: Dorit Rudolph, Daniela Bergmann und Maria Dölz, Telefon: 037606 / 36605, E-Mail: kita-stangengruen@gmx.de.

Die „Spatzennestler“

Ihr Amts- und Mitteilungsblatt

Jetzt als ePaper lesen

[epaper.wittich.de/2748](http://epaper.wittich.de/2748)

## Eine Rätseljagd durch Kirchberg



Foto: H. Rockstroh

Am 04.06.2024 ging die Klasse 3b der Grundschule auf Jagd nach einem Goldräuber. Es mussten viele Rätsel gelöst werden, um den Dieb zu finden. Im Rathaus gab es einen Kinderstadtplan für jedes Team. An neun Stationen mussten die Kinder QR-Codes suchen und dann Aufgaben lösen. Nur so konnte der Weg des Goldräubers gefunden werden. Natürlich durfte ein Picknick mit Wienern und Eis an diesem Tag nicht fehlen.

Die Klasse 3b sagt „Danke“ an Frau Berthold, die diese unvergessenen Stunden organisierte. Ebenfalls ein großes Dankeschön geht an unseren Stadtheizer Herrn Wittig, der für alle die Semmeln buk und uns schenkte. Frau Weidendorfer erwartete uns mit den heißen Würstchen auf dem Festplatz. Auch bei Frau Dörrer-Reuter vom „Tante-Emma-Laden“ möchten wir uns bedanken. Sie sorgte dafür, dass wir am Eisstand nicht warten mussten.

H. Rockstroh,  
Grundschule „Ernst Schneller“

## Sicher durchs Netz: Internetführerschein für Grundschüler

Kürzlich verwandelten sich die Schülerinnen und Schüler der Klassen 3 und 4 unserer Grundschule in echte Internet-Detektive! Beim Projekt „Sicher durchs Netz“ lernten die Kinder, wie sie ihre Geräte mit geheimen Passwörtern schützen und warum es wichtig ist, persönliche Daten wie Schätze zu hüten.



Foto: Sabrina Korn

Ein starkes Passwort? Das ist wie ein Superschlüssel! Die Kinder erfuhren, dass ein gutes Passwort aus Groß- und Kleinbuchstaben, Zahlen und Sonderzeichen besteht. Und sie wissen jetzt, dass man es niemals verraten sollte - nicht

einmal dem besten Freund! Außerdem wurden die Schüler über die Gefahren im Netz aufgeklärt und warum man persönliche Informationen wie Adresse oder Telefonnummer nicht einfach ins Netz stellen sollte.

Warum das alles so wichtig ist? Unsere Kinder wachsen in einer digitalen Welt auf und kommen immer früher in Kontakt mit digitalen Medien. Sie nutzen das Internet für Schule, Spiele und Chats.

Wir dürfen die Kinder damit nicht allein lassen. Sie müssen lernen, wie sie sich sicher und verantwortungsbewusst im Netz bewegen. Die Schule spielt dabei eine entscheidende Rolle, indem sie den Kindern die nötigen Kompetenzen beibringt. Projekte wie „Sicher durchs Netz“ machen sie fit für die digitale Zukunft.

Das Beste: Die Kinder hatten riesigen Spaß und konnten das Gelernte direkt ausprobieren. Dank unserer engagierten Lehrkräfte und Experten sind unsere Schülerinnen und Schüler bestens gerüstet für das Abenteuer Internet!

Die Arbeitswelt von morgen wird stark von digitalen Kompetenzen geprägt sein. Indem wir unseren Kindern schon heute den Umgang mit digitalen Medien beibringen, bereiten wir sie bestmöglich auf ihre berufliche Zukunft vor. Sie lernen nicht nur technische Fertigkeiten, sondern auch den kritischen und verantwortungsbewussten Umgang im digitalen Zeitalter.

Eine sich wandelnde Gesellschaft erfordert eine sich wandelnde Schulkultur. Das bedeutet nicht, dass wir bewährte pädagogische Konzepte über Bord werfen, sondern dass wir sie durch neue, digitale Methoden ergänzen. So können wir eine zeitgemäße Bildung schaffen, die den Anforderungen der heutigen und zukünftigen Welt gerecht wird.

Ich bin überzeugt, dass wir durch eine behutsame und durchdachte Integration digitaler Medien in den Schulalltag unseren Kindern die besten Voraussetzungen für ihre Zukunft bieten können und auch müssen. Lassen Sie uns gemeinsam daran arbeiten, diesen Wandel positiv zu gestalten.

*Sabrina Korn, Lehrerin  
Ernst-Schneller-Grundschule*

## Komplimente statt Beleidigungen: Fünftklässler lernen achtsamen Umgang mit Worten

Mitte Mai haben Frau Dietzel und Frau Leupold vom Kontakt- und Informationsbüro für präventive Kinder- und Jugendarbeit, kurz KIB Zwickau unserer Klassenstufe 5 einen Besuch abgestattet. Da in beiden Klassen mitunter ein rauer Wind weht, was die Kommunikation miteinander betrifft, haben wir das Projekt „Soziales Lernen in der Schule“ in die Klassen geholt. Bei dem Projekt liegt der Fokus auf dem Erwerb von sozialen und emotionalen Kompetenzen, aber auch das Sozialverhalten und die Kooperation zwischen den Jugendlichen soll gestärkt werden.

Viele Schülerinnen und Schüler sind sich der Kraft ihrer Worte meist gar nicht bewusst und so scheint eine Beleidigung in der Begrüßung am Morgen für sie schon fast normal zu sein. Doch was machen diese Äußerungen mit einem, will man dies selbst auch von jemanden hören, muss ich auf alles reagieren oder kann ich vielleicht auch einen anderen Weg wählen?

Durch die unterschiedlichen Übungen im Projekt mussten sich die Kinder mit ihrem eignen Verhalten auseinandersetzen und merkten mitunter, dass eine Beleidigung schneller ausgesprochen ist, als ein Kompliment. Jedoch

konnten sich die Ergebnisse der Komplimente-Übung nach kleinen Startschwierigkeiten sehen lassen.

Aber auch an den beiden anderen Stationen haben sich die Schülerinnen und Schüler mit eingebracht und so zum Gelingen des Projektes beigetragen. Sicherlich ist es mit einem Projekt „soziales Lernen“ nicht getan, doch wir bleiben am Ball!

*Mareike Leistner,  
Schulsozialarbeit Oberschule Kirchberg*

## Politische Bildung an der Oberschule: Workshop „Demokratie stärken, Rechtsextremismus bekämpfen“

In politisch angespannten Zeiten kümmert sich auch die Oberschule Dr. Theodor Neubauer um die politische Bildung ihrer Schülerinnen und Schüler.

Am Dienstag, den 4. Juni, besuchten vier Mitarbeiter der Friedrich-Ebert-Stiftung die neunten Klassen zum Workshop „Demokratie stärken, Rechtsextremismus bekämpfen“. Von 8.00 bis 13.00 Uhr beschäftigten sich die Jugendlichen und die Projektleiter mit dem Thema Rechtsextremismus. Dazu positionierten sie sich zunächst zu Aussagen und ordneten sie verschiedenen politischen Strömungen zu. Im Anschluss wurden die Elemente erarbeitet, aus denen sich ein rechtsextremes Weltbild zusammensetzt. Dabei beschäftigten sich die Schülerinnen und Schüler mit der rechtsextremen Argumentation der „Ungleichheit von Menschen“ und ihrer Begründung. Damit wurde der Begriff der „gruppenbezogenen Menschenfeindlichkeit“ greifbar und verständlich gemacht.

Nach einer Pause versetzten sich die Schülerinnen und Schüler in die Situation von Betroffenen und analysierten und diskutierten ihre Positionen und Erfahrungen. Anschließend wurden Handlungsstrategien entwickelt, um im Alltag für rechtsextreme Positionen und Äußerungen sensibilisiert zu werden und ihnen begegnen zu können.

Der Workshop endete mit einer abschließenden Diskussion über verschiedene Thesen, an denen die Jugendlichen ihr erworbenes Wissen anwenden konnten.

Der Workshop wurde positiv aufgenommen und die Projektleiter freuten sich über die rege Beteiligung der Schülerinnen und Schüler. Gruppenarbeiten, Bewegung und kurze Videoclips lockerten die Arbeitsatmosphäre auf und ließen die Zeit informativ und produktiv vergehen.

*Oberschule Kirchberg*



**Fahrdienst gesucht.**

Unsere Leser erinnern sich an Ihre Anzeige.

Anzeige online aufgeben  
[anzeigen.wittich.de](https://anzeigen.wittich.de)

Eine Veröffentlichung der WITTICH Medien KG

## Gute Vorbereitung ist alles – Bewerbungstraining für Neuntklässler an der Oberschule



Kevin Lehmann der Klasse 9c hatte ein simuliertes Vorstellungsgespräch mit Claudia Schädlich von Fritzsch Bau Reinsdorf.  
Foto: Katrin Uhlig

Wie verhalte ich mich in einem Vorstellungsgespräch, welche Fragen werden mir gestellt und welche Unterlagen sollte ich dabei haben? Beim Bewerbungstraining der neunten Klassen an der Kirchberger Oberschule sind Ende Mai diese und zahlreiche weitere Fragen beantwortet worden. „Viele Unternehmen beklagen, dass die Bewerber komplett unvorbereitet kommen, manche sogar in Jogginghose. Dieses Training ist dazu da, den Jugendlichen einige Hinweise mitzugeben und auch eine gewisse Sicherheit zu vermitteln. Denn auf viele Dinge können Sie sich vorbereiten“, erzählt Grit Neitsch, Berufsberaterin der Agentur für Arbeit, die dafür eigens drei Tage an die Oberschule gekommen ist.

Unterstützung erhielt die Berufsberaterin von den Personalabteilungen der Heimbetriebsgesellschaft Kirchberg, Fritzsch Bau Reinsdorf, Metallbau Schwalbe, Mahle Behr Kirchberg, IFZW Zwickau, Stuck & Bau Crimmitschau sowie SGF - Stahl-Grundkomponenten-Fertigung in Wilkau-Haßlau.

„Zuerst arbeiten wir gemeinsam in Gruppen. In den meisten Vorstellungsgesprächen zum Beispiel müssen die Schüler etwas von sich erzählen und das fällt vielen schon schwer. Denn Name, Alter und Wohnort zu nennen, ist einfach zu wenig. Auf diese erste Vorstellungsrunde und auf einige typische Fragen bereiten wir uns gemeinsam vor, so dass jeder einen gewissen Fahrplan an die Hand bekommt“, so Grit Neitsch. Zudem wird besprochen, auf was es in einem Gespräch ankommt - wie Freundlichkeit, Höflichkeit und Ehrlichkeit. Nach diesen theoretischen Übungen wird es praktisch: Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der eingeladenen Firmen simulieren mit jedem einzelnen Schüler ein Vorstellungsgespräch und besprechen die mitgebrachten Bewerbungsunterlagen. „Nervös ist eigentlich jeder. Das ist normal und gar nicht schlimm. Uns ist es wichtig, wie die Jugendlichen auftreten und dass sie sich ordentlich vorbereitet haben“, sagt Anne Weiß von der Heimbetriebsgesellschaft Kirchberg.

Am Ende des Trainings hat jeder Neuntklässler ein Bewerbungsgespräch durchlaufen und erfahren, worauf er künftig zu achten hat. Grit Neitsch ist zufrieden. „Für die Schüler ist das Training eine interessante und anspruchsvolle Erfahrung und eine sehr gute Vorbereitung auf das, was bald auf sie zukommen wird“, weiß sie.

Katrin Uhlig,  
Öffentlichkeitsarbeit

## Biologieunterricht einmal anders

In den vergangenen zwei Wochen fand für die Klassen 5 und 6 das Projekt „Bienen“ an unserer Schule statt. Schon im Unterricht sprachen wir über die Bedeutung dieser staatenbildenden Insektengruppe.

Während dieser Veranstaltung haben wir viel Interessantes über die Arbeit eines Imkers und natürlich über den Fleiß des Bienenvolkes erfahren.



Die Schüler durften selbst Honig rühren, umfüllen und jeder ein Glas mit nach Hause nehmen. Im Wechsel baute eine andere Gruppe ein kleines Gewächshaus und säte Kräuter aus.

Für uns Schüler war es eine spannende und lehrreiche Veranstaltung.

Danke dem Team „Die Firmenbiene“!

Die Klassen 5 und 6 der  
Dr.-Theodor-Neubauer-  
Oberschule



## Erlebniswelt Bäckerei - Glück auf in der Annaberger Backstüb



Foto: Oberschule Kirchberg

Am 4. Juni unternahm die Klasse 7b der Oberschule „Dr. Theodor Neubauer“ Kirchberg im Rahmen ihrer Berufsvorbereitung einen lehrreichen Ausflug nach Annaberg-Buchholz. Ziel der Reise war das traditionsreiche Handwerksunternehmen Annaberger Backwaren, dessen Wurzeln bereits über 60 Jahre zurückreichen.

Nach einer herzlichen Begrüßung durften die Schülerinnen und Schüler sofort mit dem Backen beginnen. Jeder erhielt einen eigenen Arbeitsplatz, an dem eine Portion Mürbeteig, Mehl, ein Nudelholz und zahlreiche Ausstechformen für Plätzchen bereitlagen. Mit viel Eifer und Kreativität wurden die Teigstücke ausgestochen und nach Herzenslust verziert. Während die Plätzchen im Ofen goldbraun buken, führte

ein erfahrener Bäckermeister die jungen Besucher durch den Betrieb. Von den Lagerhallen über die Konditorei bis hin zu den Backstraßen – die Kinder bekamen einen umfassenden Einblick in die verschiedenen Arbeitsbereiche und Produktionsabläufe des Unternehmens.

Nach der Betriebsführung stand eine wohlverdiente Stärkung auf dem Programm. Die Schülerinnen und Schüler konnten sich an einer reichhaltigen Auswahl an Kuchen, Keksen und Gebäck satt essen. Auch an die Eltern wurde gedacht: Für sie durfte etwas von den leckeren Backwaren eingepackt und mit nach Hause genommen werden.

Am Ende dieses spannenden und schmackhaften Ausflugs konnte jedes Kind stolz seine selbstgebackenen und dekorierten Plätzchen mit nach Hause nehmen. Der Tag bei den Annaberger Backwaren war für die Klasse 7b nicht nur ein informativer Einblick in die Welt des Handwerks, sondern auch ein unvergessliches Erlebnis, das noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Ein herzliches Dankeschön gilt den freundlichen Mitarbeitern der Annaberger Backwaren, insbesondere Frau Lang, sowie unserem engagierten Praxisberater Herrn Tautenhahn von Learn and Work, die diesen Tag ermöglicht haben.

*Herr Hertzsch, Klassenleiter der Klasse 7b  
Oberschule Kirchberg*

## Berufsorientierung hautnah: Ein spannender Ausflug zur MIBRAG



*Foto: Kirchberger Oberschule*

Am 29. Mai unternahmen die Klassen 7a und 7b der Oberschule „Dr. Theodor Neubauer“ im Rahmen der Berufsvorbereitung einen lehrreichen Ausflug zur Mitteldeutschen Braunkohlengesellschaft (MIBRAG) in Profen, nahe Leipzig. Das regionale Energieunternehmen befindet sich derzeit in einem spannenden Transformationsprozess vom traditionellen Tagebau hin zu modernen, nachhaltigen Energiekonzepten.

Die Schülerinnen und Schüler erhielten in diesem Zusammenhang einen umfassenden Einblick in die vielfältigen Ausbildungsangebote, die das Unternehmen in seinem modernen Ausbildungszentrum anbietet. Besonders beeindruckend war die Möglichkeit, den Auszubildenden des ersten Lehrjahres bei ihrer praktischen Arbeit über die Schulter zu schauen und sich selbst in verschiedenen Aufgaben auszuprobieren. Dies bot den jungen Besuchern eine praxisnahe und anschauliche Vorstellung von möglichen Berufsperspektiven im Energiebereich.

Der Höhepunkt des Ausflugs war zweifellos die Besichtigung des Tagebaus Profen. Hier durften die Kinder die gigantischen Schaufelradbagger aus nächster Nähe bestaunen – ein einmaliges Erlebnis, das bleibende Eindrücke hinterließ.

Ein herzliches Dankeschön gilt den freundlichen Mitarbeitern der MIBRAG sowie unserem engagierten Praxisberater Herrn Tautenhahn von Learn and Work, die diesen informativen und spannenden Tag ermöglicht haben. Dieser Ausflug war nicht nur ein wichtiger Baustein in der Berufsorientierung der Schülerinnen und Schüler, sondern auch eine eindrucksvolle Erfahrung, die das Interesse an technischen Berufen und nachhaltigen Energiekonzepten wecken konnte.

*Oberschule „Dr. Theodor Neubauer“*

## Mehr Sicherheit im Netz: Projekt „Generation Like“ lehrt Siebtklässlern kritisches Denken in digitaler Welt

Täglich sind Jugendliche mehrere Stunden online. Sie chatten, posten, streamen, liken, gamen und tauschen natürlich Fotos aus. Dies gehört zu ihrer Lebenswelt dazu und ein Leben ohne soziale Medien scheint für sie unvorstellbar. Doch leider gibt es neben den vielen Vorteilen auch genügend Risiken im digitalen Zeitalter.

Um Infos und Tipps für einen gesunden Umgang mit sozialen Netzwerken zu erhalten, hatten wir am 30. Mai Frau Zorn, Beraterin in Bildungseinrichtung von der AOK Plus, an der Schule.

Zu Beginn des Projektes wurden die Schülerinnen und Schüler gebeten, kurz ihre Lieblings-Apps vorzustellen und wie sie diese nutzen. Uns ist bewusst, dass viele Jugendliche Apps nutzen, welche für ihre Altersklasse überhaupt nicht vorgesehen sind. In Kleingruppen mussten sich die Jugendlichen mit den Vorteilen, Risiken, rechtlichen Hintergründe und Tipps für Jüngere auseinandersetzen und Infos dazu sammeln. Diese wurden danach gemeinsam besprochen und mögliche Unklarheiten aus dem Weg geräumt. Ebenso wurde ein mögliches Profil in Papierform mit den jeweils gleichen Inhalten von den Schülerinnen und Schülern erstellt. Die nun im Klassenzimmer „veröffentlichten“ Profile konnten geliked werden. Die wenigsten haben sich überhaupt den Inhalt des Profils angeschaut und aufgrund dessen ihre Likes gegeben. Eher ging es den Jugendlichen darum, ob sie die Person kennen und mögen. Und genau dies war Sinn der Übung - Likes zu hinterfragen und nicht alles zu glauben, was ihnen so in den sozialen Medien „begegnet“.

Den digitalen Fortschritt kann man nicht aufhalten. Deshalb ist präventives Arbeiten mit den Schülerinnen und Schülern von großer Bedeutung. Schule kann hierbei unterstützen und die Kinder und Jugendlichen in ihrem Umgang mit den digitalen Medien stärken. Jedoch sollte allen Eltern, die ihren minderjährigen Kindern ein Smartphone zur Verfügung stellen, bewusst sein, dass sie für das Handeln ihrer Kinder im digitalen Raum verantwortlich sind und sie ebenso in der Pflicht sind Ihre Kinder diesbezüglich aufzuklären und zu schützen. Nutzen Sie den Elternkontrollservice von Google oder erstellen Sie einen Kinderaccount über Apple. Es gibt einige Möglichkeiten, das Handeln der Kinder und Jugendlichen zu steuern und sie auf ihrem Weg in der digitalen Welt zu begleiten.

*Mareike Leistner,  
Schulsozialarbeit Oberschule Kirchberg*

## Oberschüler feiern Fête de l'Europe 2024 mit tausenden Jugendlichen in Dresden

Am 27.5.2024 fand in Dresden auf dem Neumarkt das Europäische Jugendfest statt, um den Zusammenhalt in Europa zu fördern und zu feiern, aber auch eine Botschaft an die Jugendlichen weiterzugeben.

Tausende Jugendliche aus Deutschland, Frankreich, Tschechien und Polen fanden sich zusammen, um gemeinsam dieses Fest zu feiern und den besonderen Gast Emmanuel Macron zu ehren. Und wir waren dabei!



Der sächsische Ministerpräsident Michael Kretschmer begrüßte alle Teilnehmer und Ehrengäste.

Viele Künstler und Sänger wie DJ Bennett, Elif, Alle Farben oder auch Clueso machten das Fest zu etwas Besonderem. Ihre Darbietungen bereiteten gute Laune und sorgten für eine tolle Stimmung unter den Jugendlichen.

Nach dem Auftritt des Jugendchores des Romain-Rolland-Gymnasiums hielt der Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier eine kurze Begrüßungsrede.

Und dann war es endlich soweit!

Unter dem Motto: „Aufgeschoben ist nicht aufgehoben!“ hielt Emmanuel Macron, der Staatspräsident Frankreichs, seine Rede. Er machte auf verschiedene Themen aufmerksam, wie zum Beispiel den Krieg in der Ukraine. Macron sprach vor der Dresdner Frauenkirche als Symbol des Krieges und des wiedergewonnenen Friedens über die aktuellen Herausforderungen der Europäischen Union und über die Bedeutung der Jugend für deren positive Zukunftsentwicklung.

*Alina Bachmann und Laney Wache  
im Namen der Klassen 9a/9b/9c  
Oberschule Kirchberg*

## Kirchberger Bierbrauer erhalten Preisgeld für eigene Kühlungsanlage

Innovativ, nachhaltig, einfallreich – die Kirchberger Craftbeer GbR hat mit ihrer Idee einer eigenen Kühlungsanlage beim Mitmachwettbewerb simul\*Kreativ 2023 in der Kategorie „Kreativ leben und arbeiten“ punkten und die Jury überzeugen können. Die Kirchberger durften sich über ein Preisgeld in Höhe von 10.000 Euro freuen, das sie bereits für die Realisierung ihres Projektes einsetzen konnten.

Die Kirchberger Craftbeer GbR gibt es seit 2017. Die Gründungsmitglieder orientierten sich an der Brautradition der Kirchberger Heckel Brauerei und entwickelten ihr eigenes He-

ckels Pilsner, das sie erstmals zum Altstadtfest 2017 ausschenkten. Die Erfolgsgeschichte begann. Denn die Nachfrage nach dem Gebräu stieg stetig an. Es folgten zwei weitere Bierarten: das Zappenduster und das Fuchsfeirrut, die ebenfalls den Geschmack der Kirchberger trafen. Gebraut wurde und wird im Brauereigasthof Zwönitz. Aufgrund der hohen Nachfrage haben die Kirchberger Brauer mittlerweile sogar auf eine weitere regionale Brauanlage zugreifen müssen. „Die größte Herausforderung für uns war allerdings die Kühlmöglichkeit für das Gebräu. Da das Bier ungefiltert bleibt, muss es bei etwa -2 bis 0 Grad Celsius aufbewahrt werden, damit die Qualität nicht beeinträchtigt wird, es langfristig haltbar bleibt und somit den Lebensmittel- und Hygienebestimmungen Rechnung trägt“, erklärt Falco Walther, Mitglied der Kirchberger Craftbeer GbR.

Bislang konnten die Kirchberger die Teilfläche eines weit abgelegenen ehemaligen Supermarktes im Erzgebirge nutzen, der über eine derartige Kühlung verfügt. Dort lagerten sie ihre abgefüllten Fässer. Die Kühlung stieß jedoch an ihre Kapazitätsgrenzen, da sie auch von deren Besitzer genutzt wurde. „Zudem war der Weg, um ein Fass abzuholen einfach sehr weit und auf lange Sicht nicht rentabel“, so Falco Walther. Als sich die Möglichkeit bot, eine ehemalige Wirtschaftshalle in einer Gemeinde ganz in der Nähe zu mieten, ergriffen die Brauer die Chance. Man wurde sich einig, so dass neben dem zentralen Lager nun eine Kühlzelle in das Gebäude eingebaut werden konnte. „Es gibt zudem Überlegungen, zusammen mit dem Vermieter eine Photovoltaikanlage auf dem Hallendach zu installieren, um die Verbrauchskosten für den Betrieb der Kühlzelle zu minimieren“, erklärt Falco Walther. Das Preisgeld ist also gut angelegt. Bereits zum Kirchberger Craftbeer-Garten im August können die Brauer dann auf ihre Fässer in der neuen, nahen Kühlzelle zurückgreifen.



### Termine für den Craftbeer-Garten am Meisterhaus:



Fotos: Kirchberger Craftbeer GbR

Freitag, 09.08.2024	von 14.00 bis 21.00 Uhr
Samstag, 10.08.2024	von 14.00 bis 21.00 Uhr
Freitag, 16.08.2024	von 14.00 bis 21.00 Uhr
Samstag, 17.08.2024	von 14.00 bis 21.00 Uhr

Kirchberger Craftbeer GbR

## Nachruf Frank Krauß



Nur wenige Wochen nach seinem 66. Geburtstag verstarb nach längerer Krankheit unser Sangesbruder Frank Krauß. Im Alter von 19 Jahren trat er 1977 in den Männergesangsverein Arion Saupersdorf ein. Bis zuletzt war er dem Chor und seinen Sangesbrüdern eng verbunden, zunächst 44 Jahre als aktiver Sänger, seit

2021 krankheitsbedingt dann als passives Vereinsmitglied.

Im vergangenen Jahr war es ihm noch vergönnt, anlässlich des 125-jährigen Vereinsjubiläums im Kreise seiner Sangesbrüder am Festkonzert im Festsaal des Rathauses in Kirchberg als Zuhörer teilzunehmen.

In den Jahren seines Wirkens im MGV Arion Saupersdorf war er uns stets Vorbild für seine Einsatzbereitschaft, seine Zuverlässigkeit und Vereinstreue. Die Chorgemeinschaft verliert mit ihm nicht nur einen langjährig aktiven Mitstreiter sondern darüber hinaus auch einen guten Freund. Frank wird in unserer Erinnerung immer einen festen Platz einnehmen.

*Vorstand und Mitglieder  
des Männergesangsvereins Arion 1898 Saupersdorf e.V.*

## Nachruf Elke Axmann

In tiefer Trauer gedenken wir unserer langjährigen Heimatfreundin Elke Axmann. Völlig unerwartet riss sie der Tod mitten aus ihrem aktiven Leben. Von der ersten Stunde an engagierte Elke sich überdurchschnittlich aktiv zuerst im Erzgebirgszweigverein, dann in unserem Erzgebirgischen Heimatverein. Als „gute Seele des Vorstands“ behielt sie unsere Termine und wichtige Fristen im Auge, sorgte für die Einladungen und viele Abstimmungen. Wo immer es um Fragen der Kultur ging, hielt Elke Kontakt zu den Chören und befreundeten Vereinen und organisierte manchen geselligen Nachmittag. Das jährliche Adventssingen war unvorstellbar ohne ihren Einsatz. Vom ersten Kontakt zu den Mitwirkenden bis zur Meldung an die GEMA lag die Planung und Durchführung in ihrer Hand. Zusätzlich leitete sie unsere Klöppelgruppe. Elke kümmerte sich um die erforderlichen Räumlichkeiten, die Materialien sowie um zahlreiche Ausflüge zu Messen, Veranstaltungen und in Museen heimatlicher Volkskunst. Nicht zu vergessen ist auch ihr legendäres Speckfett, das zur Walpurgisveranstaltung sowie zur Siebenhügelwanderung große Nachfrage genoss. Schließlich kannten wir sie als aufrichtige Heimatfreundin, die auch durchaus einmal mit klaren Worten unsere Interessen vertreten konnte. „Batteln verdriest net, nār nischd krieng!“ war dann ihr Leitspruch, den sie für den Heimatverein – aber niemals für sich selbst – gerne und selbstbewusst anbrachte. Elke hinterlässt eine große Lücke in unserer Gemeinschaft. Wir trauern mit ihrer Familie, der wir viel Kraft in diesen Tagen wünschen. Die Mitglieder des Heimatvereins werden ihr Andenken in Erinnerung halten.

*Der Vorstand und die Mitglieder  
des Erzgebirgischen Heimatvereins Kirchberg e.V.*

## Zwölf neue Rettungsschwimmer ausgebildet



*Foto: privat*

Dank unserem speziellen Ausbildungskonzept konnten wir wieder zwölf neue Rettungsschwimmer ab März im diesjährigen Ausbildungszyklus begrüßen. Alle haben ihre Prüfungen bestanden und dürfen sich nun Rettungsschwimmer/-in nennen. Es wurde siebenmal das DRSA in Silber und fünfmal das DRSA in Bronze verliehen. Alles Gute auf ihrem weiteren Weg wünscht die Wasserwacht Hartmannsdorf. Wir sind stolz auf Euch.

Übrigens: Wer auch einmal Rettungsschwimmer werden will, kann sich jetzt schon für den Lehrgang ab März 2025 anmelden. Es gibt wieder maximal zwölf Plätze.

*Andre und Antonia Weck  
Ausbilder der Wasserwacht Sachsen*

## vielfältig verNETZt 60.1: Juli-Programm

### Kontakt:

SBBZ e.V: Familienzentrum im  
„Haus der Parität“  
Bahnhofstraße 19, 08107 Kirchberg  
037602/ 66 757 vernetzt@sbbz.de



### Wir laden ein:



**... zum Vortrag  
„Im Alter sicher leben“  
am 16.7. um 10.00 Uhr**

In Zusammenarbeit mit der Polizeidirektion Zwickau und dem Sozialverband VDK dürfen Sie sich über einen Vortrag zum Thema Sicherheit

Zuhause und Unterwegs, Betrugsmaschen und Gewinnversprechen sowie Diebstahlprävention freuen.

### Es startet ein neuer Kurs



**Achtsam durch die Natur  
ab 16.07. jeden Dienstag von  
9.30 bis 11.30 Uhr für 10 Termine**  
Bei gemeinsamen Spaziergängen können Sie die Natur mit allen Sinnen entdecken und genießen und dabei wissenswertes über Heilpflanzen und Wildkräuter erfahren.

**Es gibt noch freie Plätze:****Malkurs - Acrylmalerei:****Jeden Dienstag von 13.00 bis 15.00 Uhr**

Mit fachlicher Begleitung durch eine Künstlerin lernen Sie Grundlagen und Techniken der Acrylmalerei und können eigene Ideen umsetzen.

**Zwergenpaten gesucht! –****jeden Mittwoch von 15.00 bis 16.30 Uhr**

Wöchentlich treffen sich unsere Gartenzwerge im Alter von vier bis neun Jahren im Familienzentrum. Es geht um das Naturerleben mit allen Sinnen im Außengelände oder im nahegelegenen Wald. Hierbei hat das Miteinander verschiedener Generationen einen hohen Stellenwert. Insbesondere im Natur- und Umweltbereich profitieren Kinder vom Wissen und den Erfahrungen älterer Generationen, aber auch Erwachsene können sich die kindliche Neugier und den Blick fürs Detail zunutze machen. Haben Sie Lust, Ihren Erfahrungsschatz an die Kinder weiterzugeben und sich an der gemeinsamen Gartenarbeit zu beteiligen? Dann werden Sie Pate von einem unserer Gartenzwerge und melden Sie sich gerne bei uns unter der 037602/66757 oder unter [vernetzt@sbbz.de](mailto:vernetzt@sbbz.de). Wir freuen uns auf Sie!

Was braucht es für die Generation ü60 in Kirchberg? Welche Dinge fehlen? Was kann getan werden? Das Projekt „vielfältig verNETZt 60.1“ bietet die Möglichkeit mitzugestalten, was für Menschen ü60 wichtig ist. Um Ihre Anliegen und Vorstellungen kennenzulernen, lade ich Sie herzlich zu meiner Sprechstunde ein.

**Unser Programm im Juli 2024:****Wöchentliche Sprechzeit –****jeden Mittwoch von 9.00 bis 11.00 Uhr**

Was braucht es für die Generation ü60 in Kirchberg? Welche Dinge fehlen? Was kann getan werden? Das Projekt „vielfältig verNETZt 60.1“ bietet die Möglichkeit mitzugestalten, was für Menschen ü60 wichtig ist.

Um Ihre Anliegen und Vorstellungen kennenzulernen, lade ich Sie herzlich zu meiner Sprechstunde ein.

**Spielenachmittag – jeden Montag von 14.00 bis 15.30 Uhr**

Ob Skat, Mau-Mau oder Mensch ärgere dich nicht – bei diesem Spielenachmittag darf jeder sein Lieblingsspiel einbringen: Gemeinschaftsspiele fördern das strategische Denken, die Kreativität und die Teamzugehörigkeit.

**Rentenschmiede – wöchentlicher Frühstückstreff - jeden Donnerstag von 9.00 bis 11.00 Uhr**

Wir laden Sie herzlich ein, „gemeinsam Ihre Rente zu schmieden“. Bei einem Frühstücksangebot wollen wir Gelegenheit zum Austausch geben. Willkommen sind Frauen und Männer. Wir wollen gemeinsame Interessen entdecken und Möglichkeiten zur Vernetzung bieten. Lassen Sie uns Ideen und Visionen für ein Miteinander in Kirchberg entwickeln. Gern unterstützen wir Sie bei rentenbezogenen Fragen. Die Teilnahme ist kostenlos.

Wir laden Sie herzlich ein, „gemeinsam Ihre Rente zu schmieden“. Bei einem Frühstücksangebot wollen wir Gelegenheit zum Austausch geben. Willkommen sind Frauen und Männer. Wir wollen gemeinsame Interessen entdecken und Möglichkeiten zur Vernetzung bieten. Lassen Sie uns Ideen und Visionen für ein Miteinander in Kirchberg entwickeln. Gern unterstützen wir Sie bei rentenbezogenen Fragen. Die Teilnahme ist kostenlos.

**Dokumenten-Lotse –****jeden Mittwoch von 10.00 bis 12.00 Uhr**

Sie haben Schwierigkeiten beim Ausfüllen bestimmter Formulare?

Nehmen Sie gern unser Angebot des Dokumenten-Lotsen in Anspruch. Wir unterstützen Sie beim Ausfüllen oder Vervollständigen Ihrer Unterlagen wie beispielsweise bei Formularen oder Anträgen. Bei Bedarf erfolgt eine Vermittlung von Ansprechpartnern. Das Angebot ist für Sie kostenfrei.

Bei Bedarf erfolgt eine Vermittlung von Ansprechpartnern. Das Angebot ist für Sie kostenfrei.

**Nachbarschaftsbesuche – nach Absprache**

Wir schenken Ihnen Zeit bei einem gemeinsamen Kaffeetrinken. Unsere haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter besuchen Sie mit Kaffee und Kuchen. Wir möchten alleinstehende Senioren besuchen, nette Gespräche führen, nachbarschaftlichen Zusammenhalt stärken und Zeit schenken. Sie wollen von uns besucht werden

oder selbst ehrenamtlich Senioren besuchen? Dann melden Sie sich bei uns, um einen Teil zur kümmernden Nachbarschaft beizutragen. Um eine Anmeldung unter 037602/66757 oder unter [vernetzt@sbbz.de](mailto:vernetzt@sbbz.de) wird gebeten.

**Kreativwerkstatt – jeden Montag von 9.30 bis 11.30 Uhr**

Termine: 01.07. (Drahtmännchen basteln), 08.07. (Bastiken), 15.07. (Insektenhotel bauen), 22.07. (Happy Painting), 29.07. (Linolschnitt)

Sie haben Lust, kreativ zu werden, wissen aber nicht wie oder mit welchem Material?

Bei uns in der Kreativ-Werkstatt erhalten Sie die Gelegenheit, verschiedenste Materialien und Techniken kennen zu lernen. Es werden keine Kenntnisse vorausgesetzt. Sie können vorhandenes Material nutzen. Sie erhalten fachliche Anleitung durch erfahrene Mitarbeitende.

**Klöppeln – jeden Montag****(in der ungeraden Kalenderwoche) von 15.00-17.00 Uhr,****Termine: 01.07.2024, 15.07.2024, 29.07.2024**

Wir treffen uns in gemütlicher Runde, um gemeinsam der traditionsreichen Handarbeit des Klöppelns nachzugehen. Wir freuen uns über neue Mitglieder, die über Vorkenntnisse im Klöppeln verfügen.

Um eine Anmeldung wird gebeten.

**Beratung VDK-Zwickau im „Haus der Parität“ –****jeden zweiten Montag im Monat,****nächster Termin: 08.07.2024, 9.00 bis 12.00 Uhr**

Der Sozialverband Zwickau bietet Beratung und Unterstützung in allen Fragen des Sozialrechtes. Schwerpunkte liegen dabei auf Themen wie zum Beispiel: Rente, Rehabilitation, Krankenversicherung und Pflege, Behinderung, Unfallversicherung, Arbeitslosigkeit etc. Um eine Terminvereinbarung nach telefonischer Rücksprache unter 0375/452695 oder per E-Mail unter [bs-zwickau@vdk.de](mailto:bs-zwickau@vdk.de) wird gebeten.

Das Projekt „vielfältig verNETZt 60.1“ wird im Rahmen des Programms „Stärkung der Teilhabe älterer Menschen – gegen Einsamkeit und soziale Isolation“ durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend und durch die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert.

Das Projekt wird von der Stadt Kirchberg kofinanziert.



*vielfältig verNETZt 60.1*

## Familienzentrum SBBZ e.V.: Die Höhepunkte im Juli



### Wir laden ein:

... zum Brunch am Gartentor am 27. Juni von 9.30 bis 11.30 Uhr



Wir wollen uns zwischen dem Spielplatz der Stadt Kirchberg und dem Garten des SBBZ e.V. Familienzentrum/Mehr-Generationenhaus im „Haus der Parität“ treffen, um gemütlich miteinander zu brunchen und ins Gespräch zu kommen. Alle Generationen sind herzlich eingeladen! Wir freuen uns, wenn jede und jeder eine Kleinigkeit zum Essen mitbringt.

### Ferienprogramm 1. Juli – 12. Juli 2024

#### Montag, 01.07.2024

9.00 - 12.00 Uhr, Werkeln mit Holz im Familienzentrum, 5 € Unkostenbeitrag

#### Dienstag, 02.07.2024

9.00 - 13.00 Uhr, Ausflug zu Wikusawa (Wildbacher Kunst und Sagenwald), 7 € Unkostenbeitrag

#### Mittwoch, 03.07.2024

9.00 - 13.00 Uhr Ausflug ins Bergbaumuseum Oelsnitz „Detektive im Museum“, 7 € Unkostenbeitrag

#### Donnerstag, 04.07.2024

9.00 - 12.00 Uhr, Ausflug ins Haus der Entdecker nach Reinsdorf, 7 € Unkostenbeitrag

#### Freitag, 05.07.2024

9.00 - 12.00 Uhr, Kleine Nähprojekte im Familienzentrum, 5 € Unkostenbeitrag

#### Montag, 08.07.2024

9.00 - 12.00 Uhr, Schatzsuche im Wald, 5 € Unkostenbeitrag

#### Dienstag, 09.07.2024

9.00 - 12.00 Uhr, Malen auf Leinwand im Familienzentrum, 5 € Unkostenbeitrag

#### Mittwoch, 10.07.2024

9.00 - 12.00 Uhr, Kreativ mit Mosaiksteinen im Familienzentrum, 5 € Unkostenbeitrag

#### Donnerstag, 11.07.2024

9.00 - 12.00 Uhr Kinderrestaurant „An die Töpfe, fertig, los“ im Familienzentrum, 5 € Unkostenbeitrag

#### Freitag, 12.07.2024

9.00 - 12.00 Uhr, Wanderung mit Spiel und Spaß, 5 € Unkostenbeitrag

Anmeldung bitte telefonisch und persönlich im Familienzentrum bis zum 28. Juni 2024.

### Es gibt freie Plätze:

- **Krabbelgruppe, ab 17. Juli, mittwochs 10.00 - 11.00 Uhr:**



Die Krabbelgruppe richtet sich an Kinder ab einem halben Jahr und deren Mamas und Papas. In der Krabbelgruppe kommen wir miteinander in Austausch, wir singen, spielen und sind kreativ.

Kursgebühr 30 €/10 Termine (Schnupperstunde kostenfrei)

- **Krümelfrühstück, donnerstags 9.30 - 11.30 Uhr:**



Wir laden alle Eltern mit Kindern von 0 bis 2 Jahren zum gemütlichen Beisammensein am Frühstückstisch ein. Die Kinder können spielen und erste Erfahrungen mit Gleichaltrigen sammeln, während die Eltern miteinander ins Gespräch kommen können und sich an einen liebevoll gedeckten Frühstückstisch setzen dürfen.

Unkostenbeitrag 3 € pro Termin

• **Magic Yoga, ab 14. August, mittwochs 18.30-19.45 Uhr:**



Der Kurs richtet sich an Anfänger und Fortgeschrittene. Yoga fördert eine gesteigerte Vitalität und Flexibilität, mehr Gesundheit und innere Ruhe, und einen besseren Stoffwechsel. Das System der Yoga-Atem-, Körper- und Entspannungsübungen wirkt sich positiv auf die körperliche Verfassung und Stimmung aus. Weitere Informationen unter 037602 66509.

**Unser Programm im Juli 2024**

• **Familie, Kind & Kegel**

**Krümelfrühstück** - bei einem gemeinsamen Frühstück oder Kaffee und Kuchen haben die Kinder Spiel- und Begegnungsmöglichkeiten und die Eltern Zeit für Austausch, um eine telefonische Anmeldung wird gebeten. donnerstags 09.30 bis 11.30 Uhr

**Krümel-Krabbelgruppe** - mit einer gemeinsamen Aktion, angeleiteten und Freispielsequenzen sowie Kreativangeboten für Eltern mit Kindern von ca. 6 bis 18 Monaten, Anmeldung erforderlich, Kosten: 30,- € für 10 Termine, mittwochs 10.00-11.00 Uhr

**Mama-Baby-Yoga** - dienstags 9.00 bis 10.00 Uhr

**Babymassage** - Zeiten und Ablauf erfragen Sie bitte telefonisch

**Gartenzwerge** - mittwochs 15.00 bis 16.30 Uhr, Anmeldung erforderlich

**Second-Hand-Laden für Kinderbekleidung** - zu den regulären Öffnungszeiten des Familienzentrums

**Kindergeburtstagsfeiern** - Zeiten und Ablauf erfragen Sie bitte telefonisch

**Flexible Kinderbetreuung** - durch unsere zertifizierte Tagesmutter beispielsweise während unseres Kursangebotes, bei Behördengängen oder Arztbesuchen oder bei arbeits- oder krankheitsbedingten Notfällen.

• **Sport und Bewegung**

**Pilates I** - dienstags 18.00 bis 19.00 Uhr

**Pilates II** - dienstags 19.30 bis 20.30 Uhr

• **Kreativ**

**Flechten mit Peddigrohr** - mittwochs 9.00 bis 12.00 Uhr

**Töpfern** - donnerstags in der ungeraden KW  
14.00 bis 17.00 Uhr

• **Austausch**

**Frauentreff** - dienstags 9.30 bis 12.00 Uhr

**Seniorenachmittag** - donnerstags in der ungeraden KW  
14.00 bis 16.00 Uhr

• **Beratung**

**Elternberatung** - Zeiten erfragen Sie bitte telefonisch. Unsere pädagogischen Fachkräfte unterstützen Sie mit Rat bei Themen rund um die Entwicklung Ihres Kindes und Fragen zur Erziehung.

**Mutter-Vater-Kind-Kurberatung** - auf telefonische Anfrage  
**Beratung für Menschen mit Behinderung und deren Angehörige** - montags zwischen 14.00 und 16.00 Uhr durch die Stadtmission Zwickau

**Sprechstunde der Rheumaliga** - letzter Donnerstag im Monat 15.00 bis 18.00 Uhr

Das Team des Familienzentrums ist von Montag bis Donnerstag zwischen 8.00 und 16.00 Uhr und Freitag zwischen 8.00 und 12.00 Uhr erreichbar. Telefon: 037602 66509 oder mobil unter 01516 5456178  
E-Mail: familienzentrum@sbbz.de

*Das Team vom SBBZ e.V.*

*Familienzentrum/Mehrgenerationenhaus Kirchberg*

„Diese Maßnahmen werden jeweils finanziert aus Mitteln der Kommunen, Steuermitteln auf Grundlage des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushalts sowie aus Haushaltsmitteln des Landkreises Zwickau wie auch Eigenmitteln des Vereins“

## Termine der Rentenberatung

Um eine wohnortnahe Betreuung der Versicherten und Rentner der Deutschen Rentenversicherung zu gewährleisten, führt die ehrenamtliche Versichertenberaterin, Liane Benndorf, regelmäßig Sprechstunden in Kirchberg durch. Die Beratungstermine finden im Rathaus Kirchberg, Raum 104, 1. Etage statt. Um Wartezeiten zu vermeiden, ist stets eine telefonische Anmeldung unter 037602 70864 erforderlich. Die nächsten Beratungen sind am 09.07. und am 23.07.2024.

*Liane Benndorf,*

*Versichertenberaterin*

**HEIMAT TO GO**  
Entdecke auch Deinen Ort!

Ihre Werbung: Anzeigen | Beilagen | print & online

» **Kathrin Viehweger** «

Ihre Medienberaterin vor Ort für Sie da!

**0151 21970848**

kathrin.viehweger@wittich-herzberg.de

[www.meinort.app](http://www.meinort.app) | [www.wittich.de](http://www.wittich.de)



## Veranstaltungen

### Veranstaltungskalender

#### Freitag, 05.07.2024

18.00 Uhr, „Kochkurs - Griechisch Kochen“ bei nplan-Küchen, Bahnhofstr. 1, 08107 Kirchberg; Dauer: ca. 3 Stunden, für Jugendliche und Erwachsene (24,99 €/Teilnehmer). Wein und alkoholfreie Getränke sind inklusive. Anmeldeabschluss: Dienstag, 2. Juli im Küchenstudio, 037602/767997 oder 0176/43329257 oder unter <https://nplan-kuechen.de/kurse>. Veranstalter: nplan-Küchen.

#### Samstag, 06.07.2024

10.00 Uhr, Tag der schweren Warmblüter beim Reitverein Giegengrün 21, Hartmannsdorf bei Kirchberg mit Schauvorführungen. Gezeigt werden Stuten mit Fohlen und Wallache von hiesigen Pferdezüchtern sowie Hengste aus Privathaltung und vom Landgestüt Moritzburg. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Veranstalter: der Reit- und Fahrverein Giegengrün e.V., der Landwirtschaftlicher Pferdezuchtbetrieb Müller sowie der Vogtländische Pferdezuchtverein e.V.

#### Samstag, 13.07.2024

Waldfest in Giegengrün. Veranstalter: Waldi Events.

#### Sonntag, 14.07.2024

17.00 Uhr, „Sommermusik in Dorfkirchen“, Solokonzert „Vielsaitig“ in St. Katharinen Burkersdorf mit Katharina Müller aus Dresden (Harfe, Gesang). Eintritt frei. Um eine Spende wird gebeten. Veranstalter: Ev.-Luth. Kirchengemeinde Kirchberg.

#### Freitag, 19.07.2024

11.00 Uhr (für 5 bis 10 Jährige), 13.00 Uhr (für 10 bis 15 Jährige), „Kinder-Kochen - Ferienkurs“ bei nplan-Küchen, Bahnhofstr. 1, 08107 Kirchberg. Dauer: ca. 2 Stunden, für Kinder und Jugendliche zwischen 5 und 15 Jahren (9,52 €/Teilnehmer). Es gibt 4 klassische Lieblingsgerichte zur Auswahl. Getränke sind inklusive. Anmeldeabschluss: Dienstag, 16. Juli im Küchenstudio, Telefon: 37602/767997 oder 0176/43329257 oder unter <https://nplan-kuechen.de/kurse>). Veranstalter: nplan-Küchen.

#### Sonntag, 20.07.2024

19.30 Uhr, Konzert mit dem Tango-Ensemble Sonico im Rahmen der Reihe „Konzerte unterm Kirchturm“ in der St.-Michaelis-Kirche in Hirschfeld. Eintritt: 30 Euro, ermäßigt 25 Euro. Tickets bei der Stadt-Apotheke Kirchberg direkt am Brühl und bei Neef Raumausstattung, Hauptstraße 5 in Hirschfeld. Veranstalter: St.-Michaelis-Kirche in Hirschfeld.

#### Freitag, 26.07.2024

ab 20.00 Uhr (open End), „Metal-Stammtisch“ bei nplan-Küchen, Bahnhofstr. 1, 08107 Kirchberg. Eintritt frei. Für alle ab 16 mit einem Faible für Metal und Hardrock! Es gibt Essen und Trinken, gute Musik, lustige Spiele und jede Menge gute Laune! Für Neuankömmlinge ist eine Anmeldung unbedingt erforderlich, 037602/767997 oder 0176/43329257. Veranstalter: nplan-Küchen.

#### Samstag, 27.07.2024

18.00 Uhr, Sommerfest in Wolfersgrün am Feuerwehrgerätehaus mit Fassbier und Gaumenfreuden vom Grill, einer Gartenschau und Spaß für die Jüngsten. Veranstalter: Feuerwehr Wolfersgrün.

#### Samstag, 27.07.2024

10.00 Uhr, Traktortreffen in Giegengrün. Veranstalter: Waldi Events.

#### Sonntag, 28.07.2024

14.00-18.00 Uhr, Familiennachmittag im Freibad im Rödelbachtal in Hartmannsdorf. Veranstalter: Wasserwacht.

**Planen Sie auch eine öffentliche Veranstaltung und möchten Sie, dass diese im Veranstaltungskalender veröffentlicht wird? Schreiben Sie einfach eine E-Mail an [amtsblatt@kirchberg.de](mailto:amtsblatt@kirchberg.de).**

*Katrin Uhlig,  
Öffentlichkeitsarbeit*



## Sommerfest in Wolfersgrün am 27. Juli

Die Feuerwehr Wolfersgrün lädt am 27. Juli zum Sommerfest ans Feuerwehrgerätehaus nach Wolfersgrün ein. Start ist 18.00 Uhr. Was Sie erwartet? Fassbier und Gaumenfreuden vom Grill, eine Gartenschau und Spaß für die Jüngsten.

*Tobias Zenner,  
Vereinsvorsitzender Feuerwehr Wolfersgrün*

## Sommermusik in Dorfkirchen: Solokonzert am 14. Juli in St. Katharinen Burkersdorf

In der Reihe „Sommermusik in Dorfkirchen“ findet am Sonntag, den 14. Juli 2024 ein Solokonzert mit Katharina Müller aus Dresden in St. Katharinen Burkersdorf statt. Das Konzert unter dem Namen „Vielsaitig“ startet 17.00 Uhr. Katharina Müller erfreut die Besucher mit ihrem Harfenspiel und Gesang. Der Eintritt ist frei. Um eine Spende wird gebeten.

*Ev.-Luth. Kirchengemeinde Kirchberg*

## Belgisches Tango-Ensemble bringt argentinisches Lebensgefühl nach Hirschfeld



**Sommerkonzert**  
**Sonico**

Am Samstag  
20. Juli 2024  
19.30 Uhr  
St.-Michaelis-  
Kirche Hirschfeld

**Eintritt: 30,00 €**  
Ermäßig für Schwerbeschädigte,  
Schüler & Studenten: 75,00 €  
Verantwortlich: KR Hirschfeld

**Ab 17.00 Uhr gibt es  
Speisen und Getränke  
im Pfarrhof**

**Vorverkaufstellen:**

Stadt-Apothek Kirchberg Bismarckstr. 14 Telefon 0376 62 44 839	Neef Raumausstattung Hirschfeld Hauptstraße 5 Telefon 0376 62 44 839
Musik-Schiller Zwickau Lützowstraße 147 Telefon 0376 31 26 71	Feinkost 38 Planitz Ackerstraße 30-33 Telefon 0376 39 53 19
Bauernhof Gröschwitz Lützowstr. 38 02624 Gröschwitz Telefon 037644 40 833	

Ein Musikerlebnis der besonderen Art ist am Samstag, dem 20. Juli 2024 im Rahmen der Reihe „Konzerte unterm Kirchturm“ in der St.-Michaelis-Kirche in Hirschfeld zu erleben.

Auftreten wird das belgische Tango-Ensemble Sonico, eines der wenigen modernen Tango-Orchester in Europa. Sonico spielt Musik von Eduardo Rovira und Astor Piazzolla.

Astor Piazzolla und Eduardo Rovira werden gewöhnlich als die beiden Pioniere der Tango-Avantgarde dargestellt. Es wird behauptet, dass die beiden Komponisten Rivalen waren, und es ist umstritten, wer von beiden den Tango als Erster modernisiert hat. Mit diesem Programm möchte Sonico einen Moment wieder aufleben lassen, der sich am 8. März 1966 im Gotàn in Buenos Aires ereignete: Dies war der einzige Abend, an dem Piazzolla und Rovira gemeinsam auf einer Bühne standen. Auf dem Programm, das die Musiker in Hirschfeld zum Besten geben werden, stehen verschiedene Besetzungen der beiden Komponisten: das Trio und das Quartett von Eduardo Rovira und das weniger bekannte erste Quintett von Astor Piazzolla.

Freuen Sie sich auf eine außergewöhnliche Darbietung, leidenschaftliche Musikerinnen und einen unvergesslichen Abend. Beginn ist 19.30 Uhr. Bereits ab 17.00 Uhr werden in der Festscheune im Pfarrhof wieder Speisen und Konzertweine gereicht. Der Eintritt kostet 30 Euro, ermäßigt 25 Euro. Tickets sind unter anderem bei der Stadt-Apothek Kirchberg direkt am Brühl und bei Neef Raumausstattung, Hauptstraße 5 in Hirschfeld erhältlich.

St.-Michaelis-Kirche in Hirschfeld

## Joey Kelly zum Altstadtfest in Kirchberg – Jetzt Karten sichern!



Foto: Copyright 2023 Joey Kelly

Noch gibt es Karten für Joey Kelly in Kirchberg! Wer sich das nicht entgehen lassen möchte, sollte sich aber beeilen. Denn die Tickets sind begehrt. Der Musiker, Unternehmer und Ausdauersportler wird am 5. Oktober zum Kirchberger Altstadtfest auftreten.

Berühmt geworden ist Joey Kelly mit der legendären „Kelly Family“, die in den neunziger Jahren große musikalische Erfolge feierte. Doch neben der Musik packte ihn schon früh eine weitere Leidenschaft: der Extremsport. Auf der Bühne steht Joey Kelly nach wie vor gern - doch nicht als Musiker, sondern als Redner, der es immer wieder schafft sein Publikum zu faszinieren, zu fesseln, zu motivieren. Und genau davon können Sie sich am 5. Oktober überzeugen. Ab 18.30 Uhr wird der 51-Jährige im Festsaal des Rathauses in seinem Vortrag „NO LIMITS – Wie schaffe ich mein Ziel“ eindrucksvoll seinen eher ungewöhnlichen Lebensweg schildern, den er mit Ausdauer, Zielen, Willen und Leidenschaft konsequent verfolgt.



Sichern Sie sich jetzt einen der begehrten Plätze für diesen besonderen Vortrag. Karten gibt es für 20 Euro bei uns im Servicebüro des Rathauses, Neumarkt 2 (telefonische Reservierung nicht möglich) oder online bei eventim (hier fällt eine zusätzliche Ticketgebühr an). Lassen Sie sich diesen Höhepunkt nicht entgehen. Haben Sie Fragen, melden Sie sich gern, Telefon 037602 830.

Stadtverwaltung Kirchberg

## „Sieben Hügel - Sieben Kräuter“- Wanderung am 24. August

Am 24. August findet eine Kräuterwanderung in und um Kirchberg mit der zertifizierten Kräuterpädagogin Nadine Ehrler statt. Wir erkunden in einer Gruppe von fünf bis zehn Teilnehmern jeweils einen der sieben Hügel und entdecken die faszinierende Welt der Wildkräuter. Erleben Sie, wie schön unsere Heimat ist und was für Schätze die Natur zu bieten hat. Sie lernen Wildpflanzen und deren Verwendung kennen. Wir verarbeiten und verkosten die Delikatessen am Wald- und Wiesenrand.

Treffpunkt ist 9.30 Uhr am Brunnen auf dem Neumarkt. Diesmal geht es zum Geiersberg.

Die Wanderung wird etwa zwei Stunden dauern. Die Teilnahmegebühr beträgt 25 Euro (Sammeln und Verarbeitung

von Wildkräutern, inkl. Materialien, Snack und Getränk). Benötigt werden festes Schuhwerk, wetterangepasste Kleidung, ein kleines Körbchen sowie eine Schere.

Anmeldung bitte per Telefon, 0176/48351381.

Nadine Ehrler,  
Kräuterpädagogin



## Kirchberg Rockt: Open-Air am 7. September auf der Freilichtbühne

Seid dabei beim Kirchberg Rockt Open-Air am 7. September 2024 auf der Freilichtbühne Kirchberg! Sichert euch jetzt eure Tickets im Vorverkauf und erlebt Order 26, Camel on Fire, All About Ally und Casino Blackout live.

Der Vorverkauf erfolgt über Eventim und vier Wochen vorher im Wecktrans Tank & Waschcenter Kirchberg sowie an der Q1 Tankstelle.

Sascha Groß,  
Team Kirchberg Rockt

## Kirchliche Nachrichten

### Röm.-kath. Gemeinde Kirchberg

#### Jeden Samstag

17.00 Uhr, katholischer Gottesdienst

Weitere Veranstaltungen finden Sie auf der Homepage: [www.heilige-familie-zwickau.de](http://www.heilige-familie-zwickau.de) unter „Ortsgemeinden“ – „Kirchberg - Maria Königin des Friedens“.

**Kontakt:** Die Gemeinde Maria Königin des Friedens Kirchberg gehört zur Römisch-katholischen Pfarrei Heilige Familie Zwickau.

Pfarrer: Dekan Markus Böhme, katholisches Pfarramt, Hegelstraße 3, 08056 Zwickau, Telefon: 0375 294190

## Ev.-Lutherische Kirchgemeinde, Kirchberg und Burkersdorf

Unsere Gottesdienste und Predigten stehen regelmäßig auch auf [www.elkk.de](http://www.elkk.de). Änderungen, die möglich sind, entnehmen Sie bitte auch der Internetseite unserer Kirchgemeinde unter „Aktuelles“.

#### Sonntag, 30.06.2024

9.30 Uhr, Gottesdienst / Kindergottesdienst

#### Sonntag, 07.07.2024

9.30 Uhr, Gottesdienst / Kindergottesdienst

#### Sonntag, 14.07.2024

10.15 Uhr, Sommerkirche in Stangengrün

#### Sonntag, 21.07.2024

Kirchweih 9.30 Uhr, Gottesdienst / Kindergottesdienst

#### Sonntag, 28.07.2024

9.30 Uhr, Sakramentsgottesdienst / Kindergottesdienst

#### Gottesdienstliche Zusammenkünfte

**Andacht** – dienstags 9.45 Uhr: nicht am 9. und 16.07.

**Gebet für die Stadt** – dienstags 19.00 Uhr: 23.07. - St. Margarethenkirche

#### Veranstaltungen

**Kirchenvorstand** – nach Vereinbarung

**Bibelarbeitskreis** – dienstags 19.30 Uhr, im Pfarrsaal, Termine nach Absprache

**Krabbelkreis** – freitags 9.00 Uhr 14-tägig  
(Daten siehe [www.elkk.de](http://www.elkk.de))

**Theaterkreis** – Projekttag am 7. Juli und nach Vereinbarung

**Kirchenchor** – montags 19.30 Uhr

**Posaunenchor** – mittwochs 19.30 Uhr

#### Sommermusik in Dorfkirchen

Sonntag, 14. Juli 2024,

17.00 Uhr, Vielsaitig – Solokonzert mit Katharina Müller aus Dresden (Harfe und Gesang) in St. Katharinen Burkersdorf

**Kontakt:** St. Margarethenkirche Kirchberg & St. Katharinen Burkersdorf, Ev.-Luth. Pfarramt, Kirchplatz 9, 08107 Kirchberg, Telefon: 037602 18186

## Ev.-Lutherische Marienkirchgemeinde Stangengrün

#### Sonntag, 30.06.2024

09.30 Uhr, Gottesdienst

#### Sonntag, 07.07.2024

Herzliche Einladung nach Hirschfeld

#### Sonntag, 14.07.2024

10.15 Uhr, Sommerkirche mit Hl. Abendmahl

#### Sonntag, 21.07.2024

09.30 Uhr, Gottesdienst

#### Sonntag, 28.07.2024

17.00 Uhr, „Sommermusik in Dorfkirchen“ in Obercrinitz

**Kontakt:** Pfarramt, Hirschfelder Straße 54, 08107 Kirchberg OT Stangengrün, Telefon: 037606/ 37775

## Ev.-Methodistische Kirche Kirchberg

### Sonntag, 30.06.2024

10.00 Uhr, Gottesdienst in Wilkau-Haßlau

### Sonntag, 07.07.2024

14.30 Uhr, Gottesdienst im Grünen in Giegengrün; Thema: „Fest Verwurzelt“

### Donnerstag, 11.07.2024

18.00 Uhr, an(ge)dacht im Cafe Marie in Kirchberg (mit Anke Lober)

Thema: „Erstens kommt es anders, zweitens als man denkt“

### Sonntag, 14.07.2024

10.00 Uhr, Gottesdienst in Wilkau-Haßlau mit Bericht von der Ostdeutschen Jährlichen Konferenz

### Sonntag, 21.07.2024

10.00 Uhr, Gottesdienst in Reinsdorf

### Sonntag, 28.07.2024

09.00 Uhr, Gottesdienst in Hartmannsdorf

Sonntags parallel zum Gottesdienst Kindergottesdienst Kirchenkaffee nach den 09.00-Uhr-Gottesdiensten

Dienstags 19.00 Uhr Blaukreuzkreis in der Brüdergemeinde Kirchberg

Seniorenachmittag 1x im Monat mittwochs 14.30 in Wilkau-Haßlau (nach Absprache)

Das Bibelgespräch mittwochs 19.00 Uhr macht Sommerpause.

**Kontakt:** Evangelisch-Methodistische Kirche Kirchberg, Pastor Lutz Brückner, Hermannstr. 17, 08067 Zwickau, Telefon: 0375 21437206, E-Mail: lutz.brueckner@emk.de; Webseite: www.emk-kirchberg.de

## Ev.-Freikirchliche Gemeinde Kirchberg

### Regelmäßige Veranstaltungen:

#### Dienstags

19.00 Uhr, Blaukreuz-Gruppentreffen

#### Mittwochs

19.30 Uhr, Gebets- und Bibelstunde

„Der rote Faden“ ab 10.04. in 2-wöchigem Wechsel mit „Ankern“ – Das praktische Glaubenstraining

#### Freitags

16.30 Uhr, Kids-Treff (außer Ferien)

18.30 Uhr, Teeniekreis (außer Ferien)

#### Samstags

19.30 Uhr, Jugendtreff

#### Sonntags:

9.30 Uhr, Gottesdienst und Kindergottesdienst in verschiedenen Altersgruppen

**Kontakt:** Brüdergemeinde, Bahnhofstr. 8, 08107 Kirchberg

## Ev.-Freikirchliche Gemeinde Wolfersgrün

### Jeden Sonntag:

09.30 Uhr, Gottesdienst, parallel dazu Kinderstunde

### Jeden Mittwoch:

19.30 Uhr, Bibelgesprächskreis mit Gebet (Bibeltext: Prophet Micha)

**Kontakt:** Brüdergemeinde, Dorfstraße 24, 08107 Kirchberg OT Wolfersgrün

## Kirchgemeinde Hirschfeld mit Wolfersgrün

### Sonntag, 30.06.2024

09.00 Uhr, Gottesdienst in Hirschfeld

### Sonntag, 07.07.2024

10.15 Uhr, Gottesdienst zur Sommerkirche mit Chor in Hirschfeld

### Sonntag, 14.07.2024

10.15 Uhr, Gottesdienst zur Sommerkirche in Stangengrün mit Chor

### Samstag, 20.07.2024

19.30 Uhr, Sommerkonzert in Hirschfeld

### Sonntag, 28.07.2024

09.00 Uhr, Gottesdienst in Wolfersgrün

**Kontakt:** Ev.-Luth. St.Michaelis-Kirchgemeinde Hirschfeld, Kirchplatz 9, 08107 Kirchberg

— Anzeige(n) —



## Sozialstation Obercrinitz und Betreutes Wohnen

Am Winkel 3, 08147 Crinitzberg

Tel.: 037462/284-0, Fax: 037462/284-112

E-Mail: kontakt@sozialstation-obercrinitz.de

www.sozialstation-obercrinitz.de

## Unser ambulanter Pflegedienst

ist in Fragen

- der häuslichen Alten- und Krankenpflege,
  - der Verhinderungs-/Urlaubspflege,
  - Entlastungsleistungen nach § 45b SGBXI
  - und des Betreuten Wohnens
- in **Obercrinitz**, Am Winkel 3  
sowie in **Kirchberg**, Lengenfelder Straße 8  
für Sie erreichbar.



**Ambulante Kranken- und Altenpflege • Tagespflege**  
 Telefon: 037602 673757 • Fax: 037602 673758 • pflegedienst-misana.de • info@pflegedienst-misana.de

**Ambulante Kranken- und Altenpflege • Goethestraße 3 • 08107 Kirchberg**  
 • kostenlose Beratung zu Pflege und Betreuung • Behandlungspflege nach SGB V  
 • Grundpflege SGB XI • Beratungsbesuche • Fahr- und Begleitsdienst • hauswirtschaftliche Versorgung  
 • Betreuungsleistungen (für Kinder u. Jugendliche sowie speziell für Demenzerkrankte)  
 • Mahlzeitenversorgung • Urlaubsvertretung

**Tagespflege**  
 Misana GmbH • Goethestraße 3 • 08107 Kirchberg  
 Für weitere Informationen rufen Sie uns bitte an!





Weitere Stellen finden Sie online

**JOBS IN IHRER REGION**

## Mit Initiative überzeugen

Anzeige

Initiativbewerbungen haben einen großen Vorteil: Sie verschwinden nicht in einem Berg anderer Bewerbungen auf eine konkrete Stellenanzeige, sondern liegen im Idealfall ganz alleine auf dem Schreibtisch des Personalers. Ihre Unterlagen müssen so keinem direkten Vergleich standhalten – sollten aber unbedingt Neugier und Interesse wecken. Denn nur dann, wenn Sie für das Unternehmen als attraktive Verstärkung überkommen, wird man sich zu einem späteren Zeitpunkt, wenn eine passende Stelle frei wird, wieder an Sie erinnern. Punkten können Sie mit Ihren Qualifikationen, Ihrer Persönlichkeit und Ihrer Motivation, genau für dieses Unternehmen arbeiten zu wollen.



**Wir suchen!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!**  
 nette Verstärkung für unseren EDEKA in Kirchberg, Kasse, Theke und Markt ...  
 Quereinsteiger herzlich willkommen ...  
 25-40 Stunden ...  
 Bewerbung direkt im Markt oder per Mail an:  
[personal.edeka.kadelke@chefmail.de](mailto:personal.edeka.kadelke@chefmail.de)

**Ambulanter Pflegedienst**  
**Sozialstation Obercrinitz**



sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

**Pflegehelfer (m/w/d)**  
 Teilzeit (20-35 Std./Woche)

**Einsatzgebiete:**  
 Crinitzberg und/oder Kirchberg

**Wir bieten Ihnen:**

- ein interessantes und abwechslungsreiches Aufgabengebiet in einem teamorientierten Umfeld
- eine tarifliche Vergütung nach Tarifwerk PATT
- mind. 28 Tage Urlaub (im Falle einer 5-Tage Woche)
- Jahressonderzahlung
- arbeitgeberfinanzierte Altersvorsorge

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, die Sie bitte an folgende Adresse senden:

*Verein zur soz. kult. und päd. Betreuung d. Bürger e.V.,  
 Am Winkel 3, 08147 Crinitzberg/OT Obercrinitz  
 Tel. 037462/ 284-0 oder per  
 E-Mail: kontakt@sozialstation-obercrinitz.de  
 (mit Anlagen als pdf-Datei)*

**Wir suchen genau Dich!** **LOGOPÄDE/IN**  
 (Vollzeit/Teilzeit) (m/w/d)  
 in Kirchberg und Umgebung

Wir sind 3 Logopädinnen in Kirchberg und wünschen uns Verstärkung für unser Team. In unserer Praxis ist ein freundlicher Umgang miteinander und mit unseren Patienten sowie ein harmonisches Arbeitsklima sehr wichtig. Denn nur wenn man sich wohlfühlt, kann man auch Freude an der Arbeit mit Menschen haben.

<p>✔ <b>Was bekommst du von uns?</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• einen unbefristeten Arbeitsvertrag</li> <li>• Teilzeit möglich</li> <li>• 4-Tagewoche möglich</li> <li>• eigener Therapieraum vorhanden</li> <li>• Praxisparkplatz</li> <li>• regelmäßige Weiterbildung</li> <li>• eigenständige Terminplanung</li> <li>• 28 Tage Urlaub</li> <li>• sehr gute Bezahlung</li> <li>• monatlicher Tankgutschein</li> <li>• Überstundenvergütung</li> </ul>	<p>✔ <b>Was wünschen wir uns?</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• eine abgeschlossene Ausbildung zur Logopädin / zum Logopäden</li> <li>• Zuverlässigkeit</li> <li>• ein freundliches Auftreten</li> <li>• Teamfähigkeit</li> <li>• eigenständiges Arbeiten</li> </ul>
---	---

**Bewirb Dich jetzt!**

PRAXIS FÜR  
**Logopädie**  
 Antje Förster

Anschrift: Auerbacher Str. 28 - 08107 Kirchberg  
 Telefon: 037602-76348 • Mobil: 0172-4381018  
 e-Mail: antje.foerster@logopaedie-kirchberg.de  
**LOGOPAEDIE-KIRCHBERG.de**

	
95 m <sup>2</sup> 6 3 2 <b>ANITA</b>	104 m <sup>2</sup> 6 3 2 <b>TRINE</b>
	
	100 m <sup>2</sup> 4 2 2 <b>SEESCHWALBE</b>
	
95 m <sup>2</sup> 4 2 1 <b>OHANA DG</b>	104 m <sup>2</sup> 4 2 1 <b>OHANA EG</b>

# URLAUB

für die ganze Familie

Inmitten des traumhaften Landschaftsschutzgebiets der **Mecklenburgischen Seenplatte** befindet sich der wunderschöne Ferienpark Lenz, direkt am Plauer See.

Mit **individuellen Ferienhäusern** bietet er die passende Unterkunft für jeden Anspruch. Für Einzelpersonen und Familien mit 2 bis 4 Personen stehen zahlreiche Ferienwohnungen zur Verfügung, für eine größere Gäste-Anzahl gibt es Häuser für bis zu 12 Personen. Alle Unterkünfte sind hochwertig gestaltet und ausgestattet.

*Willkommen in Ihrem Urlaub vom Alltag.*

Plauer Seeblick 43  
17213 Malchow  
Tel. 0152 08529030  
urlaub@ferienpark-lenz.de



[www.ferienpark-lenz.de](http://www.ferienpark-lenz.de)

Zum nächstmöglichen Termin suchen wir qualifizierte Mitarbeiter (m/w/d) für:

## ■ Verkauf (m/w/d)

## ■ Umbruch (m/w/d)

## ■ Redaktion – Online (m/w/d)



**Komm  
in unser  
Team**

### Aufgabenschwerpunkte Verkauf

- ✓ Verkauf von Anzeigen und Medialeistungen
- ✓ Verkauf crossmedialer Produkte
- ✓ Betreuung des bestehenden Kundenstammes sowie Neukundenakquise
- ✓ Beratung telefonisch oder vor Ort
- ✓ Angebotserstellung per E-Mail

### Ihre Stärken

- ✓ flexibel, kommunikationsstark, ein Verkaufstalent
- ✓ hungrig nach Erfolg
- ✓ Auch als Quereinsteiger aus dem kaufmännischen Bereich können Sie sich bewerben.

### Wir bieten

- ✓ selbstständiges Arbeiten in einer Festanstellung
- ✓ interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit
- ✓ Einarbeitung sowie Schulungen bei Bedarf
- ✓ technische Ausstattung von Arbeitsmitteln

**Für alle Stellen suchen wir Mitarbeiter (m/w/d) in Vollzeit!**

### Aufgabenschwerpunkte Umbruch

- ✓ Layout von Text- und Anzeigenseiten
- ✓ Aufbereitung der Daten für den Druck

### Aufgabenschwerpunkte Redaktion – Online

- ✓ Texterfassung in der browserbasierten Anwendung
- ✓ Aufbereitung dieser für die Weiterverarbeitung
- ✓ App-Support im Backend der App
- ✓ Kunden-Support: Ersts Schulungen und Hilfestellung bei Anwendungsproblemen

### Ihre Stärken

- ✓ solide Computerkenntnisse
- ✓ freundliche Umgangsformen am Telefon
- ✓ idealerweise Berufserfahrung in der Medienbranche
- ✓ geübtes Auge für Rechtschreibung und Gestaltung
- ✓ teamfähig, flexibel einsetzbar und lernfähig
- ✓ gute kommunikative Kompetenzen

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen per E-Mail an:  
**bewerbung@wittich-herzberg.de**

Stichwort „**Bewerbung Verkauf**“

Stichwort „**Bewerbung Umbruch**“

Stichwort „**Bewerbung Redaktion – Online**“

**LINUS WITTICH Medien KG**

An den Steinenden 10 | 04916 Herzberg (Elster)

[www.wittich.de](http://www.wittich.de)



# Unser Weißwein-Tipp für Genießer

ÜBER  
**50%**  
REDUZIERT!



10 Flaschen + 2 Weingläser statt € ~~113,46~~ nur € **49<sup>90</sup>**

**VERSANDKOSTENFREI BESTELLEN: [hawesko.de/blatt](https://www.hawesko.de/blatt)**

Hier zum Angebot:



Vorteilsnummer  
1112734

**Jahrzehntelange Erfahrung** 60 Jahre Erfahrung im Versand und Leidenschaft für Wein bündeln sich zu einzigartiger Kompetenz.

Zusammen mit 10 Fl. im Vorteilspaket erhalten Sie 2 Gläser der Serie PURE von Zwiesel Glas, gefertigt aus Tritan® Kristallglas, im Wert von € 19,90. Telefonische Bestellung unter 04122 50 44 55 mit Angabe der Vorteilsnummer (wie links angegeben). Versandkostenfrei innerhalb Deutschlands. Max. 3 Pakete pro Kunde und nur, solange der Vorrat reicht.

Es handelt sich um Flaschen von 0,75 Liter Inhalt. Alkoholische Getränke werden nur an Personen ab dem vollendeten 18. Lebensjahr geliefert. Informationen zu Lieferbedingungen und Datenschutz finden Sie unter [www.hawesko.de/service/lieferkonditionen](https://www.hawesko.de/service/lieferkonditionen) und [www.hawesko.de/datenschutz](https://www.hawesko.de/datenschutz). Ihr Hanseatisches Wein- und Sekt-Kontor Hawesko GmbH, Geschäftsführer: Gerd Stemmann, Alex Kim, Anschrift: Friesenweg 24, 22763 Hamburg, Handelsregistereintrag: HRB 99024 Amtsgericht Hamburg, USt-Identifikationsnr: DE 25 00 25 694.

**HAWESKO**  
JEDER WEIN EIN ERLEBNIS

**ReisenAKTUELL.COM**  
EHRlich GÜNSTIG VERREISEN!

Weitere Angebote finden Sie auf [reisenaktuell.com](https://reisenaktuell.com)  
oder einfach den QR-Code **scannen und buchen!**



**Erzgebirge** 🌳🌳🌳 Landhotel Am Alten Zollhaus in Zschorlau 🏰🚶🚰🐾

Ihr Hotel ist eingebettet in eine zauberhafte Hügellandschaft im Erzgebirge. Die Talsperre Elbenstock liegt ca. 9 km und das Zentrum von Zschorlau rund 5 km entfernt. Ihr Hotel empfängt Sie mit Restaurant und Terrasse sowie Wellnessbereich mit Hallenbad, Sauna, Fitnessbereich und Solarium.

**Für Sie inklusive:**

- ✓ 3/5/7 Übernachtungen ✓ **Halbpension**
- ✓ Willkommensgetränk ✓ Wellnessbereich mit Hallenbad und Sauna ✓ Nutzung des Fitnessraums ✓ WLAN
- ✓ Hotelparkplatz (nach Verfügbarkeit) ✓ u. v. m.

**Termine & Preise** in €/Person im DZ

Saison	Anreise	täglich		
	Nächte	3	5	7
05.11. - 28.11.24		99	169	239
17.06. - 04.11.24		139	229	299
29.11. - 19.12.24		179	279	399

Einzelzimmerzuschlag: 20 €/Nacht

**4 Tage • Halbpension**

ab € **99,-** p.P.

Reise-Code:  
**amzs**

Schloss Schwarzenberg



**Thüringer Wald** 🌳🌳🌳🌳 AKZENT Hotel „Am Burgholz“ in Bad Tabarz 🏰🚶🚰🐾

Ihr Hotel liegt zentral im Naturpark Thüringer Wald, am Rand des **Kneipp-Kurorts Bad Tabarz** mitten im Grünen. Es verfügt über ein Restaurant, Bar, zwei Terrassen, Fahrradverleih, Aufzug sowie einen Wellnessbereich mit Hallenbad, Saunen, Dampfbad, Fitnessraum und Wellnessanwendungen.

**Für Sie inklusive:**

- ✓ 3/5 Übernachtungen ✓ **Halbpension Plus**
- ✓ Nutzung des Wellnessbereichs\* und Fitnessraums (It. Hotelaushang) ✓ WLAN ✓ Hotelparkplatz (n. Verfügb.)
- \*Hallenbad wegen Revisionsarbeiten vom 08.07. - 15.07.24 geschlossen.

**Termine & Preise** in €/Person im DZ Komfort

Saison	Anreise	täglich	
	Nächte	3	5
01.11. - 19.12.24		199	329
17.06. - 31.10.24		229	345

Einzelzimmerzuschlag: 15 €/Nacht **Kurtaxe:** ca. 3,50 € p. P./Nacht

**4 Tage • Halbpension Plus**

ab € **199,-** p.P.

Reise-Code:  
**amta**



Beispiel Doppelzimmer Komfort

**Bayerischer Wald** 🌳🌳🌳🌳 Hotel Klosterhof in Neukirchen beim Heiligen Blut 🏰🚶🚰🐾

Ihr Hotel am Fuße des Hohen Bogens besteht aus zwei Gebäuden und verfügt über ein Restaurant, Bar, Biergarten, Spielplatz, KinderClub, Aufzug, E-Bike-Verleih sowie einen Wellnessbereich mit Hallenbad, Whirlpool und Solarien.

**Für Sie inklusive:**

- ✓ 3/5/7 Übernachtungen ✓ **All Inclusive** ✓ WLAN
- ✓ **Wellnessbereich mit Hallenbad u. Whirlpool** ✓ KinderClub DONINO (It. Hotelaushang) ✓ Hotelparkplatz (n. V.)

**Termine & Preise** in €/Person im DZ

Saison	Anreise	täglich		
	Nächte	3	5	7
17.11. - 21.12.24		139	229	319
03.11. - 16.11.24		149	249	339
17.06. - 13.07.24, 09.09. - 26.10.24		169	269	369
14.07. - 08.09.24, 27.10. - 02.11.24, 22.12. - 26.12.24		199	329	449

EZ-Zuschlag: 10 €/Nacht **Kurtaxe:** ca. 3 € pro Person/Nacht

**4 Tage • All Inclusive**

ab € **139,-** p.P.

Reise-Code:  
**kline**



Beispiel Doppelzimmer



Beratung & Buchung unter **0261-293519618** Mo.–Fr. 8–19 Uhr; Sa., So. u. Feiertage 10–19 Uhr



Online buchen auf **ReisenAKTUELL.COM** und in Ihrem Reisebüro

Weitere Termine und Informationen bzgl. Zuschlägen, zusätzlichen Zimmerkategorien, Inklusivleistungen, Kinderermäßigungen, Mitnahme von Hunden usw. finden Sie auf [reisenaktuell.com](https://reisenaktuell.com). Mit Erhalt der Reisebestätigung wird eine Anzahlung in Höhe von 20 % des Reisepreises fällig. Die Restzahlung ist 30 Tage vor Abreise zu tätigen. **Veranstalter: Reisen Aktuell GmbH, In den Weniken 1, 56070 Koblenz**

[www.BrautmodeOutlet.de](http://www.BrautmodeOutlet.de)

**STADTWERKE** Annaberg-Buchholz *NÄHE TUT GUT!*

📍 Filiale: Robert-Schumann-Straße 1  
09456 Annaberg-Buchholz | Tel. 03733 5613-13

**Energie von hier**  
Vergleichen lohnt sich!

[www.swa-b.de](http://www.swa-b.de)

**DEIN ORT HAT EINE APP**

Jetzt kostenfrei in Deinem Store!

**meinOrt**  
Neuigkeiten aus deinem Ort und Umgebung

Dein Ort hat eine App  
Sei immer digital & mobil über alle Neuigkeiten aus Deinem Ort und Deiner Heimat informiert. Entdecke die meinOrt-App von LINUS WITTICH wann und wo Du willst. Egal ob zu Hause an Deinem Rechner oder unterwegs mit Smartphone oder Tablet.

Jobs in Deiner Region  
[jobs.region1.de](http://jobs.region1.de)

Jetzt in der App:  
Über meinOrt-Abfahkalender  
Vergeben können Anfahrter mehr für Deinen Bezirk.  
Mache ein praktisches Foto-Benachrichtigung in Deiner meinOrt-App.

Sei immer digital & mobil über alle Neuigkeiten aus Deinem Ort und Deiner Heimat informiert. Entdecke die meinOrt-App von LINUS WITTICH wann und wo Du willst. Egal ob zu Hause an Deinem Rechner oder unterwegs mit Smartphone oder Tablet.

Entdecke jetzt auch Deinen Ort!



**meinOrt**  
by LINUS WITTICH

[www.meinort.app](http://www.meinort.app)



# Abschied nehmen

## Friedhöfe gut fürs Stadtklima

Anzeige

Friedhöfe sind mehr als Orte der Trauer und der Hoffnung. Viele Friedhöfe übernehmen insbesondere in Städten durch ihre naturnahe Gestaltung etwa die Funktion eines Naherholungsgebiets. Doch die Flora und Fauna auf Friedhöfen erfüllt noch weitere wichtige Aufgaben: Feinstaub wird aus der Luft gefiltert und das Stadtklima nachhaltig verbessert.

GdF

## Zeit des Gedenkens

## Bestattungsinstitut Max Eißmann



Inh. Robby Schönfeld, Kirchberg, Torstraße 15

Erledigung aller Formalitäten! Hausbesuche auf Wunsch.

**Tag und Nacht erreichbar:  
03 76 02/6 58 03**



Allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten, danken wir herzlich.

*Darlene Philipp*

† 14.05.2024

**Marko und Mandy Philipp**

Kirchberg, Juni 2024



## BESTATTUNGSHAUS LANGE

INH.: KLAUS LANGE

**TAG & NACHT ERREICHBAR  
01520 3540202**

08107 HARTMANNSDORF  
AN DER HAMMERSCHÄNKE 1

08228 RODEWISCH  
WERNESGRÜNER STR. 40

[WWW.BESTATTUNGSHAUS-LANGE.DE](http://WWW.BESTATTUNGSHAUS-LANGE.DE)



AUF ALLEN FRIEDHÖFEN  
ZUGELASSEN.



**vor Ort**

**IHR FACHMANN**



Für jedes Problem die passende Lösung –  
*sprechen Sie mit den Handwerkern  
 aus Ihrer Region!*

**Mehr Wohnwert  
 und weniger Energiekosten**

Anzeige

Das Sanieren von Altbauten lohnt sich gleich mehrfach. Nicht nur, weil durch eine wärmegeämmte Fassade der Energieverbrauch sinkt und die Umwelt entlastet wird – sondern auch, weil sich das Wohngefühl nachhaltig verbessert. Yvonne Fuchs, die mit ihrer Familie ein Einfamilienhaus in Freiburg-Tiengen gemietet hat, ist mit dem Resultat hoch zufrieden. Die Raumtemperatur ist konstant, im Sommer kühl und im Winter „einige Grad höher“ als in der alten, oft klammen Wohnung. Der Vermieter Paul Ehrlich hat sich bei dem Vorhaben von einem Energieberater und von Fachhandwerkern begleiten lassen und erhielt 30 Prozent der Sanierungskosten von der KfW-Bank zurück. Unter [www.wohnwert-steigern.de](http://www.wohnwert-steigern.de) gibt es mehr Informationen zu den Vorteilen einer energetischen Sanierung für Mieter und Vermieter.

djd 71149

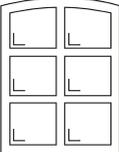
**Malerfachbetrieb**  
 - fachgerechte Verlegung von Kreativbelägen -  
**Uwe Weißenfels**

- Maler- und Tapezierarbeiten
- Fußbodenverlegearbeiten
- Dekorative Wandgestaltung
- Treppenbeschichtung

08144 Hirschfeld OT Niedercrinitz • Culitzscher Straße 3  
 Tel.: 03 76 02 / 8 74 06 • Funk: 01 74 / 5 42 40 06 • Fax: 03 76 02 / 18 55 77  
 E-Mail: [MalerfachbetriebUweWeissenfels@gmail.com](mailto:MalerfachbetriebUweWeissenfels@gmail.com)

**Tischlerei Krauß**

- Haustüren
- Innentüren
- Innenausbau
- Laminatfußböden
- Holz- und Kunststofffenster
- Verglasungen und Reparaturen



08107 Kirchberg OT Saupersdorf • Auerbacher Straße 43  
**Telefon: 03 76 02/71 32**  
**Handy: 01 62/7 50 44 47 • Fax: 03 76 02/67 70 77**

Neubezug und Herstellung von Polstermöbeln  
**Polsterei & Raumausstattung**  
*Kerstin Büning*  
 R.-Luxemburg-Straße 45a, 08107 Kirchberg  
 Telefon: 03 76 02 / 7 68 75, Funk: 0173 / 3 74 07 46  
[raumausstattung-bruening@t-online.de](mailto:raumausstattung-bruening@t-online.de)

- Reparatur, Sitzkernauswechslung
- Bodenbeläge
- Kücheneckbänke
- Untergrundrenovierungen
- Restauration und Reparatur
- textile Beläge,
- Möbelstoffe in großer Auswahl
- Vinyl-Designbeläge
- Tapeten
- zum Klicken und Kleben
- Tapezierarbeiten und Gestaltungsberatung
- Laminat

**Di. und Do. 14.00 bis 18.00 Uhr und nach Vereinbarung**

**Meine Treppe, wieder sicher und schön.**



umweltschonend  
 zuverlässig ■ kompetent  
 nachhaltig ■ bequem ■ lokal

Türen. Küchen.  
 Treppen. Fenster.  
**Wir verschönern dein Zuhause!**

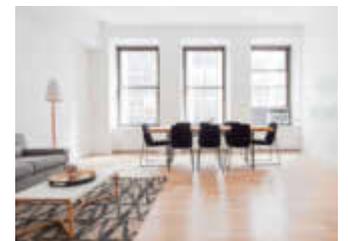
**PORTAS®**  
 Ganz schön renoviert.

PORTAS-Fachbetrieb  
 Neumann  
 P & P Renovierungsspezialist  
 Vogtland GmbH  
 Mylauer Straße 18  
 08491 Netzschkau  
 ☎ 0 37 65 / 3 41 58  
 🏠 [www.neumann.portas.de](http://www.neumann.portas.de)

**Tageslicht gezielt planen**

Anzeige

Eine gezielte Tageslichtplanung sorgt für die gewünschte Lichtversorgung im Innenraum, das spart Strom für Kunstlicht. „Gerade für Wohnungen im Dachgeschoss ist das einfach umzusetzen, da über die Dachschräge oder das Flachdach bis zu dreimal so viel Tageslicht in den Raum gelangt wie über die Fassade“, erläutert Christina Brunner, Tageslichtexpertin bei Velux. Auf diese Weise können zudem passive solare Energiegewinne genutzt werden. Durch das einstrahlende Sonnenlicht lassen sich Heizenergie und -kosten sparen.



**Naturstein Jäschke - Grabmale**



[www.jaeschke-grabmale.de](http://www.jaeschke-grabmale.de) • [info@jaeschke-grabmale.de](mailto:info@jaeschke-grabmale.de)

**Unsere Leistungen:**

- Grabmaloberteile individuell gearbeitet
- Küchenarbeitsplatten
- Grabmaleinfassungen, Abdeckungen
- Treppen
- Kissensteine, Bücher
- Fensterbänke
- Aufarbeitung von vorhandenen Anlagen
- Natursteinbäder
- Versetzleistungen
- Fassaden etc.
- Einarbeitung von Zweitschriften

Unsere Filiale in Kirchberg, Neumarkt 1, ist für Sie nach telefonischer Absprache geöffnet.

Bitte vereinbaren Sie einen Termin unter  
 Tel. 03 74 62 / 63 65 -0.

Hauptsitz: Lichtenauer Str. 6 • Gewerbepark • 08328 Stützengrün • Tel. 03 74 62 / 63 65-0  
 Mo. – Do. 9.00 – 12.00 Uhr, 14.00 – 17.30 Uhr • Fr. nach Vereinbarung • Termine gerne auch vor Ort auf dem Friedhof möglich

